



Statistische Berichte

Krankenhausstatistik 2014: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis



A IV 2 j 2014
Hrsg. im Oktober 2015
Bestellnr. A4200C 201400

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
St.-Martin-Str. 47
81541 München

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2015
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Begriffsbestimmungen	5
Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2014	
1. Krankenhäuser.....	8
2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen.....	9
Krankenhäuser in Bayern 2014	
3. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Krankenhaustypen	10
4. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Fachabteilungen.....	14
5. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Regierungsbezirken	16
6. Sonderausstattung: Medizinisch-technische Großgeräte.....	22
7. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktioneller Stellung und Krankenhaustypen	28
8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	30
9. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Krankenhaustypen	31
10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Personalgruppen/ Berufsbezeichnungen	33
11. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis	34
12. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	38
13. Entlassene vollstationäre Patienten (einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) nach Alter und Diagnosen.....	42
14. Kosten: Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte Kosten	44
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Bayern 2014	
15. Krankenbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Typen.....	48
16. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktioneller Stellung und Typen	50
17. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Personalgruppen/ Berufsbezeichnungen	51
18. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis	52
19. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	54

Vorbemerkungen

Zweck der Erhebung

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

Rechtsgrundlagen

Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 b des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 534, 548) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Art und Umfang der Erhebung

Die Krankenhausstatistik wird jährlich als Totalerhebung der Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen durchgeführt. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen. Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik eventuell nicht erfasst werden.

Das Erhebungsprogramm zur Krankenhausstatistik umfasst drei Teile:

- Teil I: Grunddaten
- Teil II: Diagnosen
- Teil III: Kostennachweis

Die Träger der Krankenhäuser sind für alle Teile auskunftspflichtig. Die Träger der Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen sind nur für die Grunddaten auskunftspflichtig, Einrichtungen mit mehr als 100 aufgestellten Betten müssen auch Daten zu den Diagnosen liefern.

Innerhalb der **Grunddaten** werden die sachliche und personelle Ausstattung, wie Betten, medizinische Großgeräte, ärztliches und nichtärztliches Personal der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sowie ihrer organisatorischen Einheiten (Fachabteilungen) statistisch abgebildet.

Zu den patientenbezogenen Merkmalen, den **Diagnosedaten**, gehören u. a. Hauptdiagnose, Alter, Geschlecht, Behandlungsort, Wohnort und die Fachabteilung, in der die Patientin oder der Patient am längsten gelegen hat.

Die Erhebung der **Kostendaten** ist an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Die Ermittlung erfolgt nach dem Bruttokostenprinzip, d. h. es sind auch Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchführung möglich ist.

Begriffsbestimmungen

Krankenhäuser sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichen und nichtärztlichen Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und
- in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser, die nicht ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Abteilungen verfügen. Des Weiteren ausgenommen sind reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser.

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen, die gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch

- stationäre Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahmen durchführen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen und
- in denen die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

Aufgestellte Betten sind alle Betten, die in den Einrichtungen betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung. Nicht einbezogen sind Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für gesunde Neugeborene.

Belegungstage/Pflegetage sind Tage, an denen ein aufgestelltes Bett von einem Patienten bzw. einer Patientin vollstationär belegt wurde. Es zählen der Aufnahmetag (auch bei Stundenfällen) sowie jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegung- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus.

Berechnungstage sind die Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationärer Pflegesatz) berechnet werden.

Als **Fallzahl** bezeichnet man in der Krankenhausstatistik die Anzahl der im Berichtsjahr vollstationär behandelten Patienten einschließlich der Sterbefälle. Man unterscheidet einrichtungsbezogene und fachabteilungsbezogene Fallzahlen. Im Vergleich zur fachabteilungsbezogenen Fallzahl bleiben bei der Berechnung der hier nachgewiesenen einrichtungsbezogenen Fallzahl die internen Verlegungen in und aus den Fachabteilungen unberücksichtigt. Die Fallzahl wird dabei nach der folgenden Formel berechnet:

Fallzahl = 0,5 x (Aufnahmen von außen) + 0,5 x (Entlassungen aus der Einrichtung + Sterbefälle)

Der **Nutzungsgrad der Betten** (durchschnittliche Auslastung) wird in Prozent angegeben und ermittelt sich anhand der folgenden Formel:

$$\text{Nutzungsgrad} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflage tage)}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Die durchschnittliche **Verweildauer** errechnet sich nach der Formel:

$$\text{Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflage tage)}}{\text{Fallzahl}}$$

Hauptamtliche Ärzte sind alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte/-innen. Unterschieden werden Leitende Ärzte/-innen (Ärzte mit einem Chefarztvertrag, sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken), Oberärzte/-innen und Assistenzärzte/-innen.

Nichtärztliches Personal: Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV).

Als **Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis** versteht man Personal, das z.B. im Personal-Leasing-Verfahren (Zeitarbeit, konzerninterne Personalgesellschaft) eingesetzt wird. Entscheidend ist, dass die Leistung vom Krankenhaus erbracht wird, „outsourcete“ Leistungen einer Fremdfirma gehören hierzu nicht.

Als **Hauptdiagnose** wird die Diagnose angegeben, die nach Analyse als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Krankenhausaufenthaltes des Patienten verantwortlich ist. Der Begriff "nach Analyse" bezeichnet die Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts. Sie ist entsprechend der 10. Revision der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10) zu melden.

Die **Europäische Kurzliste** ist eine europaweite standardisierte Liste ausgewählter Diagnosen. Neben den 22 Diagnosekapiteln der ICD-10 Systematik enthält sie besonders bedeutsame dreistellige Einzeldiagnosen und Diagnosegruppen (z.B. Tuberkulose, Hautkrebs). Die Diagnoseschlüssel der Europäischen Kurzliste sind mit dem bis einschließlich 1999 verwendeten ICD-9 Schlüssel vergleichbar.

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Die **Kosten der Ausbildungsstätten** enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten und die Sachkosten der Ausbildungsstätten. Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen.

Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Aus dem Ausbildungsfonds nach § 17a Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden sowohl die Kosten der Ausbildungsstätten als auch der Mehraufwand der Vergütung der Schüler und Auszubildenden gezahlt. In den Ausbildungsfonds, der sich am geplanten Ausbildungsbudget des Landes orientiert, zahlen alle Krankenhäuser Beiträge, die unter das KHG fallen. Selbst ausbildende Krankenhäuser zahlen ggf. einen geminderten Betrag. Die Krankenhäuser finanzieren ihren Anteil über Beiträge, die jedem Patienten in Rechnung gestellt werden.

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds erhöhen die Gesamtkosten und die bereinigten Kosten der Krankenhäuser. Um eine Vergleichbarkeit der Gesamtkosten und der bereinigten Kosten mit den Vorjahren vornehmen zu können, ist eine Reduzierung um die Aufwendungen des Ausbildungsfonds notwendig.

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten der Krankenhäuser, der Kosten der Ausbildungsstätten und den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen.

Abzüge: Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz,
- Sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- Vor- und nachstationäre Behandlungen,
- Ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen,
- Belegärztliche Leistungen.

Tabelle 1: Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2014

Jahr	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾			
1991.....	424	87 914	763	2 177 094	18 888	27 150 044	12,5	84,6
1992.....	421	87 318	748	2 243 193	19 212	27 042 539	12,1	84,6
1993.....	411	87 032	736	2 284 551	19 330	26 750 703	11,7	86,5
1994.....	410	87 021	732	2 342 743	19 703	26 495 982	11,3	83,4
1995.....	408	86 407	723	2 421 130	20 254	26 379 433	10,9	83,6
1996.....	406	85 609	712	2 459 269	20 467	25 724 153	10,5	82,1
1997.....	407	84 686	702	2 512 598	20 841	25 646 527	10,2	83,0
1998.....	409	84 230	698	2 586 709	21 432	25 790 075	10,0	83,9
1999.....	405	83 718	691	2 629 233	21 698	25 743 557	9,8	84,2
2000.....	406	83 484	685	2 661 234	21 836	25 531 675	9,6	83,6
2001.....	407	83 138	677	2 678 249	21 809	25 024 518	9,3	82,5
2002.....	400	82 540	658	2 668 938	21 287	24 400 575	9,1	81,0
2003.....	398	82 078	662	2 658 771	21 446	23 226 323	8,7	77,5
2004.....	387	79 674	641	2 550 443	20 520	21 597 421	8,5	74,1
2005 ³⁾	385	80 077	643	2 522 724	20 254	21 312 162	8,4	75,2
2006.....	381	76 182	610	2 529 978	20 274	21 052 305	8,3	75,7
2007.....	375	75 883	607	2 601 174	20 802	21 267 035	8,2	76,8
2008.....	379	75 499	603	2 674 573	21 361	21 311 376	8,0	77,1
2009.....	377	75 897	607	2 736 316	21 884	21 328 694	7,8	77,0
2010.....	373	75 789	605	2 762 631	22 061	21 284 761	7,7	76,9
2011.....	370	75 827	612	2 811 503	22 678	21 215 787	7,5	76,7
2012.....	369	75 944	608	2 856 218	22 884	21 222 170	7,4	76,4
2013.....	366	75 675	602	2 883 438	22 954	21 218 466	7,4	76,8
2014.....	364	75 907	600	2 946 628	23 297	21 435 606	7,3	77,4

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung des jeweiligen Jahres (arithmetisches Mittel aus den 12 Monatsdurchschnitten).
Jahresbevölkerung 2011: Stichtag Zensus am 09.05.2011. Basis der Fortschreibung ab 2012: Stichtag des Zensus 2011.

³⁾ Im Jahr 2005: Aufgestellte Betten inkl. Betten für gesunde Neugeborene. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die gesunden Neugeborenen aus der Fallzahl, den Berechnungs- und Belegungstagen sowie der Verweildauer herausgerechnet.

Tabelle 2: Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 1991 bis 2014

Jahr	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung ¹⁾				
				Fallzahl		Pflege- tage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
		Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾	Anzahl	je 100 000 Einwohner ²⁾	Tage	Prozent	
1991.....	310	31 639	274	332 176	2 882	9 713 512	29,2	84,1
1992.....	309	32 274	276	346 980	2 972	10 121 599	29,2	85,7
1993.....	316	33 404	283	353 554	2 992	10 338 134	29,2	84,8
1994.....	324	35 423	298	367 051	3 087	10 729 624	29,2	83,0
1995.....	331	36 691	307	385 451	3 224	11 265 535	29,2	84,1
1996.....	339	37 894	315	378 985	3 154	10 820 670	28,6	78,0
1997.....	342	38 182	317	303 137	2 514	8 089 024	26,7	58,0
1998.....	344	37 628	312	335 304	2 778	8 676 688	25,9	63,2
1999.....	346	37 037	306	370 710	3 059	9 278 630	25,0	68,6
2000.....	341	36 599	300	388 508	3 188	9 601 827	24,7	71,7
2001.....	329	36 056	294	385 992	3 143	9 529 034	24,7	72,4
2002.....	315	34 436	275	364 815	2 910	8 962 716	24,6	71,3
2003.....	305	32 632	263	330 974	2 670	8 226 070	24,9	69,1
2004.....	303	32 603	262	327 487	2 635	8 070 767	24,6	67,6
2005.....	302	32 628	262	332 032	2 666	8 143 550	24,5	68,4
2006.....	298	31 278	251	334 865	2 684	8 182 311	24,4	71,7
2007.....	302	32 004	256	361 220	2 889	8 719 927	24,1	74,7
2008.....	301	31 795	254	367 559	2 936	8 911 134	24,2	76,6
2009.....	299	31 631	253	366 085	2 928	8 906 153	24,3	77,1
2010.....	295	31 502	252	359 604	2 872	8 745 081	24,3	76,1
2011.....	289	31 365	253	351 784	2 838	8 539 820	24,3	74,6
2012.....	280	30 638	245	354 700	2 842	8 602 056	24,3	76,7
2013.....	269	30 355	242	363 840	2 896	8 559 777	23,5	77,3
2014.....	260	29 860	236	358 033	2 831	8 565 768	23,9	78,6

¹⁾ Einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerung des jeweiligen Jahres (arithmetisches Mittel aus den 12 Monatsdurchschnitten).
Jahresbevölkerung 2011: Stichtag Zensus am 09.05.2011. Basis der Fortschreibung ab 2012: Stichtag des Zensus 2011.

Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang				
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne
nach der

Krankenhäuser mit ... Betten	ins- gesamt	In- tensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
weniger als 50	97	2 083	20	352	486 302	2 494	64 692	3 626	40	164
50 bis unter 100	55	4 015	85	485	1 045 387	20 896	131 001	5 449	28	1 628
100 bis unter 150	61	7 401	268	722	1 986 896	73 967	272 876	9 199	560	16 863
150 bis unter 200	34	5 759	234	335	1 591 429	66 470	210 351	5 298	27	7 432
200 bis unter 250	18	4 011	187	708	1 058 266	52 282	160 759	3 386	78	12 055
250 bis unter 300	17	4 727	195	381	1 369 543	55 444	187 227	6 235	56	9 949
300 bis unter 400	32	11 043	506	755	3 064 294	143 455	432 555	10 139	53	29 661
400 bis unter 500	17	7 655	390	376	2 238 306	116 184	320 109	8 220	26	20 103
500 bis unter 600	11	5 974	254	230	1 748 373	67 182	239 274	7 420	91	29 436
600 bis unter 800	8	5 438	333	181	1 610 853	98 324	229 063	7 058	215	41 568
800 bis unter 1 000	4	3 612	229	30	1 000 796	70 682	145 266	5 391	-	26 320
1 000 oder mehr	10	14 189	1 070	43	4 235 161	308 323	554 814	20 911	126	38 290
Insgesamt	364	75 907	3 771	4 598	21 435 606	1 075 703	2 947 987	92 332	1 300	233 469

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	163	54 177	2 965	2 403	15 596 698	850 868	2 151 422	67 520	1 265	211 582
davon										
in privatrechtlicher Form	65	20 322	1 054	1 113	5 682 928	294 969	836 215	20 187	551	107 284
in öffentlich-rechtlicher Form	98	33 855	1 911	1 290	9 913 770	555 899	1 315 207	47 333	714	104 298
davon										
rechtlich unselbständig	25	5 095	234	281	1 513 958	69 433	187 314	7 833	293	10 002
rechtlich selbständig	73	28 760	1 677	1 009	8 399 812	486 466	1 127 893	39 500	421	94 296
Freigemeinnütziger Träger	50	8 800	295	1 218	2 372 839	86 743	390 215	9 372	6	11 289
Privater Träger	151	12 930	511	977	3 466 069	138 092	406 350	15 440	29	10 598

Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr
nach der

Krankenhäuser mit ... Betten	ins- gesamt	In- tensiv- betten	Beleg- betten	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
weniger als 50	76	1 663	19	352	358 810	2 494	60 093	3 353	-	160
50 bis unter 100	42	3 085	85	485	724 151	20 896	121 990	4 987	-	1 619
100 bis unter 150	52	6 311	256	722	1 602 678	70 270	261 382	7 570	525	16 754
150 bis unter 200	29	4 882	234	335	1 294 560	66 470	201 850	4 248	26	7 245
200 bis unter 250	16	3 534	187	708	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	14	3 888	191	381	1 068 979	54 130	172 972	4 303	-	9 486
300 bis unter 400	27	9 338	498	755	2 480 457	141 689	412 558	7 991	8	29 151
400 bis unter 500	16	7 194	376	376	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	5 413	254	230	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	7	4 810	303	181	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	4	3 612	229	30	1 000 796	70 682	145 266	5 391	-	26 320
1 000 oder mehr	9	13 070	1 059	43	.	.	.	.	.	.
Zusammen	302	66 800	3 691	4 598	18 327 785	1 053 232	2 831 916	76 158	1 057	226 718

nach der Art

geförderte Krankenhäuser	211	58 904	3 209	3 989	16 316 156	914 625	2 546 036	67 622	506	211 361
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	6 145	434	497	1 609 570	126 673	245 408	6 338	551	14 568
nicht geförderte Krankenhäuser	58	1 751	48	112	402 059	11 934	40 472	2 198	-	789

nach der

Hochschulkliniken	5	6 795	688	-	2 008 448	195 713	283 207	11 491	-	22 922
Plankrankenhäuser	239	58 254	2 955	4 486	15 917 278	845 585	2 508 237	62 469	1 057	203 007
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	1 091	37	-	314 394	11 520	23 635	2 165	-	779
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	660	11	112	87 665	414	16 837	33	-	10

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2014 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		stationäre Rehabilitationseinrichtungen	Pflegerheime				
stationäre Rehabilitationseinrichtungen			Pflegerheime							
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

63 975	2 216	202	2 788	1 025	162	494	64 581	64,0	34,2	7,5
129 782	4 342	127	4 821	2 268	1 627	1 105	130 944	71,3	67,4	8,0
268 915	12 186	143	10 765	5 298	16 863	3 932	272 862	73,6	75,6	7,3
206 059	12 039	85	7 017	6 333	7 491	4 208	210 309	75,7	77,8	7,6
157 985	5 850	77	9 343	3 615	12 051	2 665	160 705	72,3	76,6	6,6
183 482	7 616	222	6 525	3 359	9 648	3 690	187 200	79,4	77,9	7,3
422 654	20 260	290	14 702	13 939	29 665	9 612	432 411	76,0	77,7	7,1
312 516	12 749	183	10 866	7 585	20 220	7 510	320 068	80,1	81,6	7,0
233 512	9 667	10	4 055	4 544	29 460	5 206	238 996	80,2	72,5	7,3
222 909	6 894	34	4 609	5 115	41 559	6 113	229 043	81,2	80,9	7,0
142 060	4 519	-	2 815	2 118	26 320	3 328	145 327	75,9	84,6	6,9
541 649	18 716	527	13 042	9 532	38 196	11 908	554 186	81,8	78,9	7,6
2 885 498	117 054	1 900	91 348	64 731	233 262	59 771	2 946 628	77,4	78,2	7,3

Rechtsform des Krankenhauses

2 101 156	93 455	1 853	58 328	53 833	211 234	48 318	2 150 448	78,9	78,6	7,3
816 178	35 283	171	22 645	23 633	107 142	19 839	836 116	76,6	76,7	6,8
1 284 978	58 172	1 682	35 683	30 200	104 092	28 479	1 314 332	80,2	79,7	7,5
183 656	8 601	116	6 660	3 328	9 995	3 518	187 244	81,4	81,3	8,1
1 101 322	49 571	1 566	29 023	26 872	94 097	24 961	1 127 088	80,0	79,5	7,5
383 329	9 867	19	12 281	7 103	11 430	6 271	389 908	73,9	80,6	6,1
401 013	13 732	28	20 739	3 795	10 598	5 182	406 273	73,4	74,0	8,5

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
Bettenzahl

59 367	1 880	1	2 719	1 017	158	493	59 977	59,1	36,0	6,0
120 898	3 944	-	4 810	2 260	1 619	1 099	121 994	64,3	67,4	5,9
257 247	11 006	97	10 621	5 205	16 754	3 898	261 264	69,6	75,2	6,1
197 508	11 614	78	6 913	5 817	7 304	4 202	201 780	72,6	77,8	6,4
.
169 318	6 314	-	6 322	2 658	9 280	3 650	172 970	75,3	77,6	6,2
402 719	18 408	9	14 255	12 717	29 155	9 575	412 426	72,8	77,9	6,0
.
.
.
142 060	4 519	-	2 815	2 118	26 320	3 328	145 327	75,9	84,6	6,9
.
2 769 828	106 850	537	89 345	58 405	226 607	59 303	2 830 524	75,2	78,2	6,5

der Förderung

2 489 272	93 823	365	77 077	53 301	211 240	54 728	2 545 018	75,9	78,1	6,4
240 314	12 093	171	10 199	5 006	14 578	4 294	245 008	71,8	80,0	6,6
40 242	934	1	2 069	98	789	281	40 498	62,9	68,1	9,9

Art

278 014	11 528	-	5 912	1 444	22 828	4 626	282 924	81,0	77,9	7,1
2 451 572	94 388	536	81 364	56 863	202 990	54 396	2 507 103	74,9	78,4	6,3
23 419	879	-	1 843	95	779	238	23 646	79,0	85,3	13,3
16 823	55	1	226	3	10	43	16 852	36,4	10,3	5,2

noch Tabelle 3: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	
An										

noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	137	48 141	2 898	2 403	13 521 942	832 094	2 059 314	52 484	1 057	204 831
davon										
in privatrechtlicher Form	59	19 329	1 054	1 113	5 330 720	294 969	820 847	17 357	551	102 946
in öffentlich-rechtlicher Form	78	28 812	1 844	1 290	8 191 222	537 125	1 238 467	35 127	506	101 885
davon										
rechtlich unselbständig	20	4 205	234	281	1 193 509	69 433	174 745	6 124	276	9 722
rechtlich selbständig	58	24 607	1 610	1 009	6 997 713	467 692	1 063 722	29 003	230	92 163
Freigemeinnütziger Träger	44	8 612	295	1 218	2 308 689	86 743	388 361	9 261	-	11 289
Privater Träger	121	10 047	498	977	2 497 154	134 395	384 241	14 413	-	10 598
nach dem Anteil										
Reine Belegkrankenhäuser	20	817	-	817	187 418	-	40 670	381	-	147
Krankenhäuser mit										
25% bis unter 100% Belegbetten	20	2 234	65	1 009	540 897	14 463	112 904	1 717	-	4 332
Krankenhäuser mit										
über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	37 065	1 812	2 772	10 220 071	519 668	1 686 469	29 953	367	148 285
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	26 684	1 814	-	7 379 399	519 101	991 873	44 107	690	73 954
Sonstige										
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	5 106	1	-	1 765 460	-	54 027	5 184	137	589
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	9	4 001	79	-	1 342 361	22 471	62 044	10 990	106	6 162
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2014 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter			Entlassungen in						
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Rehabilitationseinrichtungen		Pflegeheime					
zahl							Prozent		Tage	

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

2 009 502	83 947	536	56 469	47 601	204 579	47 880	2 058 348	77,0	78,7	6,6
800 909	33 343	171	22 562	22 164	102 804	19 732	820 744	75,6	76,7	6,5
1 208 593	50 604	365	33 907	25 437	101 775	28 148	1 237 604	77,9	79,8	6,6
171 183	7 707	44	6 588	2 588	9 715	3 483	174 706	77,8	81,3	6,8
1 037 410	42 897	321	27 319	22 849	92 060	24 665	1 062 899	77,9	79,6	6,6
381 477	9 757	-	12 272	7 096	11 430	6 271	388 055	73,4	80,6	5,9
378 849	13 146	1	20 604	3 708	10 598	5 152	384 121	68,1	73,9	6,5

der Belegbetten

40 400	609	-	1 506	414	145	234	40 652	62,8	-	4,6
111 602	3 630	-	6 010	2 033	4 329	1 207	112 857	66,3	61,0	4,8
1 645 163	65 518	49	48 299	40 911	148 221	39 828	1 685 730	75,5	78,6	6,1
972 663	37 093	488	33 530	15 047	73 912	18 034	991 285	75,8	78,4	7,4

Krankenhäuser

53 949	3 285	479	322	1 579	588	66	54 021	94,7	-	32,7
61 721	6 919	884	1 681	4 747	6 067	402	62 084	91,9	77,9	21,6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 4: Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Fachabteilungen nach Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung des leitenden Arztes/der leitenden Ärztin	Fachabteilungen ins- gesamt ¹⁾	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang				
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			Intensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
		Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern			aus der teilsta- tionären Behand- lung					
An										
Krankenhäuser insgesamt (ohne										
Augenheilkunde	60	656	-	232	144 300	16	43 353	107	-	815
Chirurgie	188	16 564	1 027	627	4 341 263	285 160	656 906	9 211	617	59 994
darunter										
Gefäßchirurgie	30	1 008	75	31	274 168	20 478	31 714	980	32	2 839
Thoraxchirurgie	7	294	26	-	71 813	9 172	7 841	535	3	1 674
Unfallchirurgie	63	4 156	203	33	1 197 690	55 584	170 372	2 615	17	13 525
Viszeralchirurgie	27	1 505	109	18	349 280	30 216	50 029	611	4	9 507
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	142	4 501	39	1 027	1 004 912	7 499	247 544	2 303	1	5 165
darunter										
Frauenheilkunde	59	784	14	247	130 387	2 154	30 986	394	1	1 201
Geburtshilfe	34	614	1	155	169 869	559	43 792	345	-	752
Hals- und Nasen-Ohrenheilkunde	129	1 359	19	585	294 263	4 493	76 553	561	-	2 444
Haut- und Geschlechtskrankheiten	14	934	-	1	246 890	153	33 110	284	5	748
Herzchirurgie	12	739	195	-	213 166	62 704	13 693	3 636	1	4 439
darunter										
Thoraxchirurgie	3	261	87	-	66 500	27 044	4 219	1 179	-	780
Innere Medizin	203	22 654	1 514	596	6 621 656	446 598	1 063 677	29 260	273	91 766
darunter										
Angiologie	2	38	-	-	8 306	57	499	5	-	771
Endokrinologie	6	284	14	-	80 192	4 081	12 396	149	9	5 245
Gastroenterologie	36	2 687	115	6	816 985	30 680	130 895	2 559	137	22 257
Hämatologie und internistische Onkologie	22	1 164	53	6	317 525	14 182	36 398	2 276	9	4 816
Kardiologie	43	3 633	413	19	1 117 883	128 372	179 561	6 047	51	34 711
Nephrologie	12	609	63	-	183 665	18 136	18 672	737	-	4 612
Pneumologie	12	884	55	-	242 103	15 695	33 040	2 210	1	2 325
Rheumatologie	9	265	-	-	83 759	67	8 485	256	-	1 221
Geriatrie	59	1 432	9	-	416 441	2 896	20 657	3 024	35	12 839
Kinderchirurgie	12	340	17	43	70 566	1 889	22 998	220	-	1 287
Kinderheilkunde	45	2 780	257	27	666 871	63 580	126 824	4 225	1	9 630
darunter										
Kinderkardiologie	3	97	31	-	25 849	8 147	2 704	260	-	192
Neonatologie	32	429	2	-	129 211	399	7 170	1 954	-	4 060
Mund-Kiefer-Gesichts Chirurgie	28	221	2	35	53 997	1 081	10 583	187	-	861
Neurochirurgie	31	1 096	166	36	329 884	50 851	33 525	3 297	-	5 216
Neurologie	65	3 592	353	1	1 147 726	105 089	126 297	12 534	9	13 878
Nuklearmedizin	16	119	-	18	21 804	16	5 939	14	-	37
Orthopädie	89	4 048	50	873	953 142	11 224	142 988	1 141	2	2 370
darunter										
Rheumatologie	1	22	-	-	5 613	-	746	20	-	4
Plastische Chirurgie	20	286	14	24	63 337	3 216	9 546	212	1	808
Strahlentherapie	19	349	-	28	99 397	215	10 250	275	18	1 553
Urologie	86	2 120	60	416	561 853	15 265	106 565	2 424	3	8 635
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	26	411	48	29	100 929	13 757	54 859	1 714	-	3 323
Allg. Fachabteilungen zusammen	1 244	64 201	3 770	4 598	17 352 397	1 075 702	2 805 867	74 629	966	225 808
Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	18	661	-	-	230 860	-	5 986	833	23	9
Psychiatrie und Psychotherapie	41	6 855	-	-	2 431 543	-	105 080	15 381	225	4 260
darunter										
Sucht	12	691	-	-	220 875	-	16 480	1 671	32	1 171
Psychother. Medizin/Psychosomatik	63	4 190	1	-	1 420 806	1	31 054	1 489	86	3 392
Psych. Fachabteilungen zusammen	122	11 706	1	-	4 083 209	1	142 120	17 703	334	7 661
Fachabteilungen insgesamt	1 366	75 907	3 771	4 598	21 435 606	1 075 703	2 947 987	92 332	1 300	233 469

¹⁾ Mehrfachnennungen bzw. Doppelzählungen möglich. Wenn ein Krankenhaus über mehrere Schwerpunkte innerhalb eines Fachgebiets verfügt, wird das Fachge-

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2014 nach Fachabteilungen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter			Entlassungen in						
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	stationäre Reha-bilitations-einrichtungen		Pflegeheime			Prozent		Tage
zahl										
Bundeswehrkrankenhäuser)										
43 120	101	1	10	123	1 017	3	44 154	60,3	-	3,3
659 359	19 730	51	33 082	13 936	49 664	7 802	716 863	71,8	76,1	6,1
31 555	654	5	619	549	2 281	678	34 534	74,5	74,8	7,9
8 358	371	1	146	121	1 018	179	9 535	66,9	96,6	7,5
166 595	5 701	3	12 230	5 601	14 933	1 721	183 573	79,0	75,0	6,5
53 635	946	1	592	466	5 296	859	59 663	63,6	75,9	5,9
242 019	4 181	-	169	252	9 933	442	252 552	61,2	52,7	4,0
30 676	427	-	77	89	1 374	104	32 171	45,6	42,2	4,1
42 836	1 003	-	-	2	1 685	28	44 547	75,8	153,2	3,8
76 543	444	2	59	142	2 320	68	78 964	59,3	64,8	3,7
33 243	246	6	14	142	570	33	33 852	72,4	-	7,3
15 090	2 948	1	4 317	36	2 340	631	18 097	79,0	88,1	11,8
4 491	418	-	2 241	2	308	176	4 987	69,8	85,2	13,3
1 024 170	57 301	185	15 076	33 161	87 214	42 449	1 154 638	80,1	80,8	5,7
1 058	33	-	4	40	194	19	1 271	59,9	-	6,5
15 212	641	6	92	811	1 986	428	17 634	77,4	79,9	4,5
130 906	4 729	19	903	4 388	16 972	5 026	153 028	83,3	73,1	5,3
35 614	1 757	-	224	731	2 786	2 735	41 175	74,7	73,3	7,7
184 538	8 901	6	2 763	3 660	23 100	6 529	214 220	84,3	85,2	5,2
19 967	451	1	353	1 213	2 243	1 170	23 332	82,6	78,9	7,9
32 842	1 024	7	302	486	1 470	869	35 273	75,0	78,2	6,9
9 151	183	-	126	77	377	74	9 654	86,6	-	8,7
28 343	2 042	20	3 258	4 064	3 378	1 830	33 524	79,7	88,2	12,4
23 343	147	-	18	3	899	6	24 267	56,9	30,4	2,9
132 124	2 603	1	96	30	3 702	320	136 300	65,7	67,8	4,9
2 735	203	-	31	-	115	33	2 890	73,0	72,0	8,9
8 352	751	-	-	1	2 693	144	11 210	82,5	54,7	11,5
10 599	114	-	15	72	806	28	11 439	66,9	148,1	4,7
34 926	2 599	-	2 519	317	3 325	904	38 948	82,5	83,9	8,5
128 785	10 036	9	8 758	3 612	8 446	2 701	140 054	87,5	81,6	8,2
5 905	20	-	6	1	62	-	5 972	50,2	-	3,7
142 579	2 235	2	21 532	772	2 531	143	145 306	64,5	61,5	6,6
749	28	-	134	1	1	-	750	69,9	-	7,5
9 991	97	1	52	72	310	41	10 348	60,7	62,9	6,1
10 515	337	1	132	123	989	285	11 796	78,0	-	8,4
109 799	1 133	-	552	1 318	4 871	498	115 184	72,6	69,7	4,9
13 510	1 032	-	340	203	43 339	1 302	58 167	67,3	78,5	1,7
2 743 963	107 346	280	90 005	58 379	225 716	59 486	2 804 658	74,0	78,2	6,2
5 975	343	37	14	50	3	-	5 987	95,7	-	38,6
102 427	8 395	1 338	1 311	6 247	6 652	273	109 346	97,2	-	22,2
16 013	806	217	394	338	1 477	1	17 571	87,6	-	12,6
33 133	970	245	18	55	891	12	34 241	92,9	0,3	41,5
141 535	9 708	1 620	1 343	6 352	7 546	285	141 970	95,6	0,3	28,8
2 885 498	117 054	1 900	91 348	64 731	233 262	59 771	2 946 628	77,4	78,2	7,3

biet nur einmal gezählt. Die Summe der Schwerpunkte muss somit nicht mit der Angabe beim Fachgebiet übereinstimmen.

Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Bayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	97	2 083	20	352	486 302	2 494	64 692	3 626	40	164
50 bis unter 100	55	4 015	85	485	1 045 387	20 896	131 001	5 449	28	1 628
100 bis unter 150	61	7 401	268	722	1 986 896	73 967	272 876	9 199	560	16 863
150 bis unter 200	34	5 759	234	335	1 591 429	66 470	210 351	5 298	27	7 432
200 bis unter 250	18	4 011	187	708	1 058 266	52 282	160 759	3 386	78	12 055
250 bis unter 300	17	4 727	195	381	1 369 543	55 444	187 227	6 235	56	9 949
300 bis unter 400	32	11 043	506	755	3 064 294	143 455	432 555	10 139	53	29 661
400 bis unter 500	17	7 655	390	376	2 238 306	116 184	320 109	8 220	26	20 103
500 bis unter 1 000	23	15 024	816	441	4 360 022	236 188	613 603	19 869	306	97 324
1 000 oder mehr	10	14 189	1 070	43	4 235 161	308 323	554 814	20 911	126	38 290
Insgesamt	364	75 907	3 771	4 598	21 435 606	1 075 703	2 947 987	92 332	1 300	233 469

Oberbayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	38	761	12	130	165 669	2 107	29 298	1 241	-	31
50 bis unter 100	25	1 740	20	309	456 180	4 269	66 867	1 621	-	627
100 bis unter 150	26	3 097	96	247	871 729	28 080	96 939	4 999	35	1 812
150 bis unter 200	13	2 149	87	117	613 506	24 445	68 198	2 600	-	1 882
200 bis unter 250	5	1 052	108	208	254 228	29 745	43 278	1 225	61	966
250 bis unter 300	6	1 678	90	73	440 497	23 751	72 159	2 993	-	3 908
300 bis unter 400	11	3 874	153	253	1 095 126	43 645	167 528	2 167	-	14 144
400 bis unter 500	4	1 896	125	106	547 013	38 015	75 908	1 381	-	4 445
500 bis unter 1 000	9	6 011	337	121	1 653 011	88 264	238 568	8 155	39	47 962
1 000 oder mehr	4	5 388	413	6	1 639 839	117 384	189 430	8 839	3	16 052
Zusammen	141	27 646	1 441	1 570	7 736 798	399 705	1 048 173	35 221	138	91 829

Niederbayern

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	11	234	3	20	61 549	90	4 602	490	-	-
50 bis unter 100	3	217	8	3	45 160	1 935	6 946	378	-	-
100 bis unter 150	5	610	38	62	.	.	.	.	.	.
150 bis unter 200	5	841	32	31	229 857	9 929	38 602	349	-	1 953
200 bis unter 250	2	446	-	-	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis unter 400	1	345	17	13	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	4	1 747	85	123	500 736	25 451	86 059	2 231	-	6 776
500 bis unter 1 000	4	2 284	85	132	717 277	25 734	85 563	2 907	215	8 086
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	35	6 724	268	384	1 927 072	78 039	275 856	7 700	232	18 274

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2014 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflege-heime	insgesamt	darunter Intensivbetten	Tage	
stationäre Reha-bilitations-einrichtungen			Pflege-heime							
zahl							Prozent	Tage		

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Bayern

63 975	2 216	202	2 788	1 025	162	494	64 581	64,0	34,2	7,5
129 782	4 342	127	4 821	2 268	1 627	1 105	130 944	71,3	67,4	8,0
268 915	12 186	143	10 765	5 298	16 863	3 932	272 862	73,6	75,6	7,3
206 059	12 039	85	7 017	6 333	7 491	4 208	210 309	75,7	77,8	7,6
157 985	5 850	77	9 343	3 615	12 051	2 665	160 705	72,3	76,6	6,6
183 482	7 616	222	6 525	3 359	9 648	3 690	187 200	79,4	77,9	7,3
422 654	20 260	290	14 702	13 939	29 665	9 612	432 411	76,0	77,7	7,1
312 516	12 749	183	10 866	7 585	20 220	7 510	320 068	80,1	81,6	7,0
598 481	21 080	44	11 479	11 777	97 339	14 647	613 366	79,5	79,3	7,1
541 649	18 716	527	13 042	9 532	38 196	11 908	554 186	81,8	78,9	7,6
2 885 498	117 054	1 900	91 348	64 731	233 262	59 771	2 946 628	77,4	78,2	7,3

Oberbayern

28 828	659	-	1 446	421	30	303	29 215	59,6	48,1	5,7
66 636	1 376	-	2 603	446	627	238	66 871	71,8	58,5	6,8
95 561	5 421	46	2 289	1 802	1 812	1 371	96 936	77,1	80,1	9,0
67 090	3 000	1	3 244	1 654	1 882	1 163	68 226	78,2	77,0	9,0
42 683	1 873	5	4 358	19	961	605	43 283	66,2	75,5	5,9
70 960	2 910	-	2 605	912	3 756	1 207	72 163	71,9	72,3	6,1
163 318	8 560	-	6 223	5 100	14 152	4 134	167 490	77,4	78,2	6,5
74 347	2 679	-	3 648	451	4 640	1 332	75 794	79,0	83,3	7,2
232 926	8 706	4	4 369	5 176	47 964	5 643	238 569	75,3	71,8	6,9
185 854	9 771	281	4 587	1 651	15 958	3 057	189 171	83,4	77,9	8,7
1 028 203	44 955	337	35 372	17 632	91 782	19 053	1 047 715	76,7	76,0	7,4

Niederbayern

4 577	231	-	223	16	-	21	4 600	72,1	8,2	13,4
6 925	140	-	62	-	-	5	6 938	57,0	66,3	6,5
.
37 677	3 149	-	1 269	1 759	1 953	932	38 606	74,9	85,0	6,0
.
.
84 018	2 766	-	3 373	3 471	6 776	2 427	86 252	78,5	82,0	5,8
83 171	4 928	35	1 895	670	8 105	1 896	85 315	86,0	82,9	8,4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
269 591	13 654	107	8 923	6 699	18 292	6 108	275 778	78,5	79,8	7,0

noch Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
			Intensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	
An										

Krankenhäuser insgesamt (ohne
nach der

Oberpfalz

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	4	129	-	11	26 949	-	3 089	340	-	98
50 bis unter 100	4	318	-	47	93 967	-	7 000	197	-	403
100 bis unter 150	5	595	12	32	151 634	4 228	19 637	638	-	252
150 bis unter 200	4	693	23	22	181 497	7 560	24 413	702	-	967
200 bis unter 250	1	241	10	58	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis unter 400	2	680	34	94	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	1	430	16	3	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 1 000	5	3 640	220	128	1 076 890	67 351	139 987	5 791	52	11 851
1 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	26	6 726	315	395	1 913 526	97 872	266 467	8 322	.	16 247

Oberfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	4	59	-	-	17 815	9	739	249	-	-
50 bis unter 100	3	208	10	-	51 846	2 152	6 566	218	-	79
100 bis unter 150	4	515	19	30	151 157	5 525	12 733	697	525	445
150 bis unter 200	1	163	7	-	.	.	.	.	.	.
200 bis unter 250	1	225	8	11	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	2	563	25	7	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	2	661	13	-	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	4	1 710	81	86	492 238	22 533	73 155	631	-	4 549
500 bis unter 1 000	1	510	31	17	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	2	2 061	84	37	.	.	.	.	.	.
Zusammen	24	6 675	278	188	1 950 684	80 417	248 675	6 307	576	14 256

Mittelfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	14	265	5	64	52 568	288	8 928	880	-	18
50 bis unter 100	5	358	13	46	79 952	2 092	11 976	206	-	103
100 bis unter 150	2	285	12	59	.	.	.	.	.	.
150 bis unter 200	6	1 033	29	63	295 015	8 101	36 047	451	1	1 457
200 bis unter 250	1	244	10	-	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	4	1 111	48	166	324 824	14 047	49 139	648	-	1 755
300 bis unter 400	6	2 174	78	182	561 501	19 133	79 541	1 883	28	5 091
400 bis unter 500	1	461	14	-	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 1 000	1	706	32	30	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	2	3 651	337	-	.	.	.	.	.	.
Zusammen	42	10 288	578	610	2 880 815	157 443	411 005	11 430	170	39 519

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2014 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer Tage
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		insgesamt	darunter Intensivbetten	
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in							
stationäre Reha- bilitations- einrichtungen			Pflege- heime							
zahl							Prozent	Tage		

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Oberpfalz

3 014	305	-	171	359	98	81	3 092	57,2	-	8,7
6 895	325	-	130	378	403	101	6 998	81,0	-	13,4
19 388	649	3	1 443	478	252	248	19 637	69,8	96,5	7,7
23 884	1 504	-	820	1 665	967	499	24 398	71,8	90,1	7,4
.
.
.
136 518	4 092	5	3 056	3 790	11 854	3 505	140 005	81,1	83,9	7,7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
260 362	9 375	.	7 744	10 003	16 250	6 057	266 443	77,9	85,1	7,2

Oberfranken

746	48	1	146	65	-	8	747	82,7	-	23,9
6 378	428	-	426	356	79	161	6 553	68,3	59,0	7,9
12545	1108	94	229	157	445	256	12767	80,4	79,7	11,8
.
.
.
71 256	2 506	-	1 503	1 573	4 551	1 849	73 130	78,9	76,2	6,7
.
.
242 083	9 717	364	7 015	5 907	14 255	6 018	248 388	80,1	79,3	7,9

Mittelfranken

8 829	402	-	336	119	18	56	8 907	54,3	15,8	5,9
11 710	305	-	231	52	103	173	11 930	61,2	44,1	6,7
.
35 254	1 771	7	717	399	1 519	717	36 009	78,2	76,5	8,2
.
47 954	1 474	-	1 966	924	1 701	1 103	49 098	80,1	80,2	6,6
77 928	3 426	98	2 886	3 395	5 087	1 655	79 562	70,8	67,2	7,1
.
.
.
402 035	12 585	477	11 094	10 274	39 523	8 481	410 761	76,7	74,6	7,0

noch Tabelle 5: Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten			Berechnungs-/Belegungstage		Patientenzugang			
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter für Intensivbehandlung/-überwachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär
			Intensivbetten	Belegbetten			insgesamt	darunter		
								Verlegungen aus anderen Krankenhäusern	aus der teilstationären Behandlung	

An

Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der

Unterfranken

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	13	369	-	124	85 324	-	11 281	51	-	13
50 bis unter 100	5	428	26	49	103 204	7 528	19 787	727	-	364
100 bis unter 150	5	598	25	62	149 761	6 488	25 163	363	-	615
150 bis unter 200	1	163	24	-	.	.	.	.	.	.
200 bis unter 250	4	901	31	104	250 387	8 817	32 851	512	-	1 478
250 bis unter 300	2	550	10	56	.	.	.	.	.	.
300 bis unter 400	8	2 632	193	136	721 798	55 329	88 088	3 018	-	6 472
400 bis unter 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 bis unter 1 000	2	1 373	91	11	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	1	1 362	138	-	.	.	.	.	.	.
Zusammen	41	8 376	538	542	2 369 071	159 079	317 283	10 798	.	18 970

Schwaben

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50	13	266	-	3	76 428	-	6 755	375	40	4
50 bis unter 100	10	746	8	31	215 078	2 920	11 859	2 102	28	52
100 bis unter 150	14	1 701	66	230	465 655	18 691	78 027	1 552	-	13 002
150 bis unter 200	4	717	32	102	186 581	8 701	33 775	363	-	1 041
200 bis unter 250	4	902	20	327	231 882	5 366	41 412	839	-	8 640
250 bis unter 300	3	825	22	79	262 952	5 426	26 147	1 334	56	1 103
300 bis unter 400	2	677	18	77	.	.	.	.	.	.
400 bis unter 500	3	1 411	69	58	416206	21564	55570	2372	8	2692
500 bis unter 1 000	1	500	20	2	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr	1	1 727	98	-	.	.	.	.	.	.
Zusammen	55	9 472	353	909	2 657 640	103 148	380 528	12 554	.	34 374

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2014 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang						Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer	
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Krankenhauses von vollstationär in vollstationär		durch Tod	insgesamt		darunter Intensivbetten
insgesamt	darunter									
	Verlegungen in andere Krankenhäuser	in die teilstationäre Behandlung	Entlassungen in		stationäre Reha-bilitations-einrichtungen	Pflegeheime	insgesamt	darunter Intensivbetten	Tage	
stationäre Reha-bilitations-einrichtungen			Pflegeheime							
zahl						Prozent				

Bundeswehrkrankenhäuser)
Bettenzahl

Unterfranken

11 263	186	-	252	28	12	16	11 280	63,4	-	7,6
19 538	622	-	631	586	364	238	19 782	66,1	79,3	5,2
24 861	666	-	2 266	439	615	310	25 167	68,6	71,1	6,0
.
31 982	1 410	-	678	1 034	1 478	848	32 841	76,1	77,9	7,6
.
85 926	3 355	-	3 596	2 395	6 472	1 978	87 996	75,1	78,5	8,2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.
.
310 601	10 580	.	10 172	6 910	18 960	6 481	317 183	77,5	81,0	7,5

Schwaben

6 718	385	201	214	17	4	9	6 741	78,7	-	11,3
11 700	1 146	127	738	450	51	189	11 874	79,0	100,0	18,1
76 469	3 296	-	3 657	1 818	13 002	1 434	77 965	75,0	77,6	6,0
33 048	2 036	-	490	611	1 040	703	33 763	71,3	74,5	5,5
40 709	1 171	-	1 550	994	8 641	657	41 389	70,4	73,5	5,6
25 770	1 490	222	1 192	914	1 008	345	26 131	87,3	67,6	10,1
.
54 219	3 704	57	1 263	880	2 612	1 283	55 536	80,8	85,6	7,5
.
.
372 623	16 188	.	11 028	7 306	34 200	7 573	380 362	76,9	80,1	7,0

Tabelle 6: Sonderausstattung in den
Medizinisch-

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufge- stellte Betten	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden medizinisch-technischen Großgeräte			und					
			Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Computer- Tomographen			Dialysegeräte		
						Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
Krankenhäuser insgesamt (ohne											
nach der											
Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	97	2 083	10	228	58	4	76	4	2	50	38
50 bis unter 100	55	4 015	12	974	16	10	807	10	2	170	2
100 bis unter 150	61	7 401	33	3 987	78	27	3 270	27	6	695	23
150 bis unter 200	34	5 759	23	3 909	63	22	3 749	23	6	960	21
200 bis unter 250	18	4 011	12	2 620	81	9	1 961	9	5	1 109	36
250 bis unter 300	17	4 727	13	3 628	52	9	2 494	9	5	1 381	6
300 bis unter 400	32	11 043	25	8 684	172	24	8 331	35	9	3 181	48
400 bis unter 500	17	7 655	17	7 655	176	15	6 755	25	8	3 655	70
500 bis unter 600	11	5 974	11	5 974	190	11	5 974	15	7	3 710	118
600 bis unter 800	8	5 438	8	5 438	215	8	5 438	17	5	3 482	129
800 bis unter 1 000	4	3 612	4	3 612	180	4	3 612	10	4	3 612	105
1 000 oder mehr	10	14 189	10	14 189	680	10	14 189	51	10	14 189	346
Insgesamt	364	75 907	178	60 898	1 961	153	56 656	235	69	36 194	942
nach der Art des Trägers,											
Öffentlicher Träger	163	54 177	114	48 510	1 628	103	45 787	178	50	31 321	823
davon											
in privatrechtlicher Form	65	20 322	49	18 982	517	40	16 945	64	26	12 500	269
in öffentlich-rechtlicher Form	98	33 855	65	29 528	1 111	63	28 842	114	24	18 821	554
davon											
rechtlich unselbständig	25	5 095	12	3 176	141	11	2 955	13	5	1 697	80
rechtlich selbständig	73	28 760	53	26 352	970	52	25 887	101	19	17 124	474
Freigemeinnütziger Träger	50	8 800	24	5 992	108	18	4 920	19	5	2 093	27
Privater Träger	151	12 930	40	6 396	225	32	5 949	38	14	2 780	92
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr											
nach der											
Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	76	1 663	10	228	58	4	76	4	2	50	38
50 bis unter 100	42	3 085	12	974	16	10	807	10	2	170	2
100 bis unter 150	52	6 311	31	3 746	76	26	3 149	26	6	695	23
150 bis unter 200	29	4 882	23	3 909	63	22	3 749	23	6	960	21
200 bis unter 250	16	3 534	12	2 620	81	9	1 961	9	5	1 109	36
250 bis unter 300	14	3 888	13	3 628	52	9	2 494	9	5	1 381	6
300 bis unter 400	27	9 338	24	8 360	171	23	8 007	34	9	3 181	48
400 bis unter 500	16	7 194	16	7 194	175	14	6 294	24	8	3 655	70
500 bis unter 600	10	5 413	10	5 413	189	10	5 413	14	7	3 710	118
600 bis unter 800	7	4 810	7	4 810	212	7	4 810	16	5	3 482	129
800 bis unter 1 000	4	3 612	4	3 612	180	4	3 612	10	4	3 612	105
1 000 oder mehr	9	13 070	9	13 070	677	9	13 070	50	9	13 070	345
Zusammen	302	66 800	171	57 564	1 950	147	53 442	229	68	35 075	941
nach der Art											
geförderte Krankenhäuser	211	58 904	143	51 765	1 762	124	47 852	199	58	31 989	873
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	6 145	19	5 154	152	18	5 027	24	8	2 574	55
nicht geförderte Krankenhäuser	58	1 751	9	645	36	5	563	6	2	512	13
nach der											
Hochschulkliniken	5	6 795	5	6 795	492	5	6 795	37	5	6 795	229
Plankrankenhäuser	239	58 254	157	50 124	1 422	137	46 084	186	61	27 768	699
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	1 091	2	512	17	2	512	3	1	487	10
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	660	7	133	19	3	51	3	1	25	3

zwar

Digitale Subtraktions- Angiographiegeräte			Gammakameras			Herz-Lungen-Maschinen			Kernspin-Tomographen			Koronarangiographische Arbeitsplätze		
Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

7	166	7	-	-	-	1	25	2	3	82	3	2	70	2
1	87	1	-	-	-	-	-	-	1	80	1	1	85	2
3	333	3	1	118	2	-	-	-	7	850	7	11	1 344	13
4	670	4	-	-	-	-	-	-	4	713	4	7	1 205	10
4	875	6	1	210	2	2	410	9	7	1 481	7	2	451	10
9	2 530	10	3	801	3	1	276	1	6	1 681	6	9	2 533	11
18	6 296	22	7	2 398	7	1	389	8	13	4 518	15	19	6 724	29
13	5 828	21	8	3 573	12	1	450	1	9	4 103	13	13	5 860	20
7	3 851	8	6	3 228	8	2	1 085	3	7	3 812	9	8	4 287	15
8	5 438	10	7	4 810	13	3	1 982	5	7	4 778	9	7	4 810	13
4	3 612	14	4	3 612	9	3	2 707	8	4	3 612	10	4	3 612	14
9	13 070	75	7	10 945	36	6	9 854	40	9	13 077	36	9	13 070	35
87	42 756	181	44	29 695	92	20	17 178	77	77	38 787	120	92	44 051	174

Rechtsform des Krankenhauses

56	35 055	143	37	26 662	83	17	16 564	65	49	31 742	88	66	36 785	131
24	13 285	32	18	10 329	26	8	5 619	13	20	10 650	26	32	15 142	54
32	21 770	111	19	16 333	57	9	10 945	52	29	21 092	62	34	21 643	77
2	856	4	3	1 356	8	2	856	10	3	1 356	5	5	1 808	15
30	20 914	107	16	14 977	49	7	10 089	42	26	19 736	57	29	19 835	62
10	3 549	12	3	1 914	3	-	-	-	11	3 696	13	11	3 634	18
21	4 152	26	4	1 119	6	3	614	12	17	3 349	19	15	3 632	25

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

7	166	7	-	-	-	1	25	2	3	82	3	2	70	2
1	87	1	-	-	-	-	-	-	1	80	1	1	85	2
3	333	3	1	118	2	-	-	-	6	730	6	11	1 344	13
4	670	4	-	-	-	-	-	-	4	713	4	7	1 205	10
4	875	6	1	210	2	2	410	9	7	1 481	7	2	451	10
9	2 530	10	3	801	3	1	276	1	6	1 681	6	9	2 533	11
18	6 296	22	7	2 398	7	1	389	8	13	4 518	15	19	6 724	29
13	5 828	21	8	3 573	12	1	450	1	9	4 103	13	13	5 860	20
7	3 851	8	6	3 228	8	2	1 085	3	7	3 812	9	8	4 287	15
7	4 810	9	7	4 810	13	3	1 982	5	6	4 150	8	7	4 810	13
4	3 612	14	4	3 612	9	3	2 707	8	4	3 612	10	4	3 612	14
9	13 070	75	7	10 945	36	6	9 854	40	8	11 958	35	9	13 070	35
86	42 128	180	44	29 695	92	20	17 178	77	74	36 920	117	92	44 051	174

der Förderung

72	38 164	163	39	27 599	85	17	16 554	60	63	33 944	103	79	39 815	146
8	3 381	11	5	2 096	7	2	599	15	7	2 407	9	12	4 191	27
6	583	6	-	-	-	1	25	2	4	569	5	1	45	1

Art

5	6 795	68	5	6 795	28	4	5 704	30	5	6 795	28	5	6 795	23
75	34 750	106	39	22 900	64	15	11 449	45	65	29 556	84	86	37 211	150
1	487	1	-	-	-	-	-	-	1	487	2	-	-	-
5	96	5	-	-	-	1	25	2	3	82	3	1	45	1

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufge- stellte Betten	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden medizinisch-technischen Großgeräte			und					
			Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Computer- Tomographen			Dialysegeräte		
						Kran- ken- häuser	Betten	Geräte	Kran- ken- häuser	Betten	Geräte
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,											
Öffentlicher Träger	137	48 141	109	45 417	1 619	98	42 694	173	49	30 202	822
davon											
in privatrechtlicher Form	59	19 329	48	18 421	516	39	16 384	63	26	12 500	269
in öffentlich-rechtlicher Form	78	28 812	61	26 996	1 103	59	26 310	110	23	17 702	553
davon											
rechtlich unselbständig	20	4 205	12	3 176	141	11	2 955	13	5	1 697	80
rechtlich selbständig	58	24 607	49	23 820	962	48	23 355	97	18	16 005	473
Freigemeinnütziger Träger	44	8 612	23	5 872	107	18	4 920	19	5	2 093	27
Privater Träger	121	10 047	39	6 275	224	31	5 828	37	14	2 780	92
nach dem Anteil											
Reine Belegkrankenhäuser	20	817	2	137	8	1	112	1	1	25	3
Krankenhäuser mit 25% bis unter 100% Belegbetten	20	2 234	7	1 200	11	4	702	4	1	276	1
Krankenhäuser mit über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	37 065	104	34 365	909	90	31 020	126	39	17 296	433
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	26 684	58	21 862	1 022	52	21 608	98	27	17 478	504
Sonstige											
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	5 106	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	9	4 001	7	3 334	11	6	3 214	6	1	1 119	1
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

zwar

Digitale Subtraktions- Angiographiegeräte			Gammakameras			Herz-Lungen-Maschinen			Kernspin-Tomographen			Koronarangiographische Arbeitsplätze		
Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

55	34 427	142	37	26 662	83	17	16 564	65	47	29 995	86	66	36 785	131
24	13 285	32	18	10 329	26	8	5 619	13	20	10 650	26	32	15 142	54
31	21 142	110	19	16 333	57	9	10 945	52	27	19 345	60	34	21 643	77
2	856	4	3	1 356	8	2	856	10	3	1 356	5	5	1 808	15
29	20 286	106	16	14 977	49	7	10 089	42	24	17 989	55	29	19 835	62
10	3 549	12	3	1 914	3	-	-	-	10	3 576	12	11	3 634	18
21	4 152	26	4	1 119	6	3	614	12	17	3 349	19	15	3 632	25

der Belegbetten

1	25	1	-	-	-	1	25	2	1	112	1	-	-	-
1	87	1	-	-	-	1	276	1	-	-	-	3	546	3
55	24 183	70	29	14 810	40	6	4 020	11	46	20 063	57	66	27 304	101
29	17 833	108	15	14 885	52	12	12 857	63	27	16 745	59	23	16 201	70

Krankenhäuser

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	628	1	-	-	-	-	-	-	3	1 867	3	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

noch Tabelle 6: Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2014
Medizinisch-technische Großgeräte

Krankenhaustypen	noch: und zwar											
	Linearbeschleuniger			Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)			Stoßwellenlithotripter			Tele-Kobalt-Therapiegeräte		
	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)
nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte
weniger als 50	-	-	-	-	-	-	2	48	2	-	-	-
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 bis unter 150	1	130	1	1	122	1	1	135	1	-	-	-
150 bis unter 200	-	-	-	-	-	-	1	160	1	-	-	-
200 bis unter 250	-	-	-	1	200	1	1	225	1	-	-	-
250 bis unter 300	1	276	1	-	-	-	5	1 409	5	-	-	-
300 bis unter 400	1	395	1	-	-	-	7	2 439	7	-	-	-
400 bis unter 500	-	-	-	1	450	1	12	5 414	12	1	430	1
500 bis unter 600	3	1 609	6	2	1 009	2	6	3 170	6	-	-	-
600 bis unter 800	5	3 348	9	3	1 982	3	6	4 097	6	1	714	1
800 bis unter 1 000	2	1 738	5	3	2 689	3	2	1 856	2	-	-	-
1 000 oder mehr	7	9 750	28	7	10 945	14	9	13 070	13	1	2 066	6
Insgesamt	20	17 246	51	18	17 397	25	52	32 023	56	3	3 210	8

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	16	15 540	46	15	16 170	22	37	27 225	41	3	3 210	8
davon												
in privatrechtlicher Form	6	4 093	11	5	3 844	5	16	10 026	16	1	714	1
in öffentlich-rechtlicher Form	10	11 447	35	10	12 326	17	21	17 199	25	2	2 496	7
davon												
rechtlich unselbständig	1	646	2	2	1 146	2	2	1 146	2	-	-	-
rechtlich selbständig	9	10 801	33	8	11 180	15	19	16 053	23	2	2 496	7
Freigemeinnütziger Träger	2	1 181	3	2	1 027	2	11	4 035	11	-	-	-
Privater Träger	2	525	2	1	200	1	4	763	4	-	-	-

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte	Kranken- häuser	Betten	Geräte
weniger als 50	-	-	-	-	-	-	2	48	2	-	-	-
50 bis unter 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 bis unter 150	1	130	1	1	122	1	1	135	1	-	-	-
150 bis unter 200	-	-	-	-	-	-	1	160	1	-	-	-
200 bis unter 250	-	-	-	1	200	1	1	225	1	-	-	-
250 bis unter 300	1	276	1	-	-	-	5	1 409	5	-	-	-
300 bis unter 400	1	395	1	-	-	-	7	2 439	7	-	-	-
400 bis unter 500	-	-	-	1	450	1	12	5 414	12	1	430	1
500 bis unter 600	3	1 609	6	2	1 009	2	6	3 170	6	-	-	-
600 bis unter 800	5	3 348	9	3	1 982	3	6	4 097	6	1	714	1
800 bis unter 1 000	2	1 738	5	3	2 689	3	2	1 856	2	-	-	-
1 000 oder mehr	7	9 750	28	7	10 945	14	9	13 070	13	1	2 066	6
Zusammen	20	17 246	51	18	17 397	25	52	32 023	56	3	3 210	8

nach der Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser	19	16 737	49	17	16 888	24	48	30 979	52	3	3 210	8
teilweise geförderte Krankenhäuser	1	509	2	1	509	1	1	509	1	-	-	-
nicht geförderte Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-	3	535	3	-	-	-

nach der Art

Hochschulkliniken	5	6 795	24	5	6 795	11	4	5 962	8	1	2 066	6
Plankrankenhäuser	15	10 451	27	13	10 602	14	45	25 526	45	2	1 144	2
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	-	-	-	-	-	-	1	487	1	-	-	-
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	-	-	-	-	-	-	2	48	2	-	-	-

noch Tabelle 6: Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2014
Medizinisch-technische Großgeräte

Krankenhaustypen	noch: und zwar											
	Linearbeschleuniger			Positronen-Emissions-Computer-Tomographen (PET)			Stoßwellenlithotripter			Tele-Kobalt-Therapiegeräte		
	Kranken-häuser	Betten	Geräte	Kranken-häuser	Betten	Geräte	Kranken-häuser	Betten	Geräte	Kranken-häuser	Betten	Geräte

noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	16	15 540	46	15	16 170	22	37	27 225	41	3	3 210	8
davon												
in privatrechtlicher Form	6	4 093	11	5	3 844	5	16	10 026	16	1	714	1
in öffentlich-rechtlicher Form	10	11 447	35	10	12 326	17	21	17 199	25	2	2 496	7
davon												
rechtlich unselbständig	1	646	2	2	1 146	2	2	1 146	2	-	-	-
rechtlich selbständig	9	10 801	33	8	11 180	15	19	16 053	23	2	2 496	7
Freigemeinnütziger Träger	2	1 181	3	2	1 027	2	11	4 035	11	-	-	-
Privater Träger	2	525	2	1	200	1	4	763	4	-	-	-

nach dem Anteil der Belegbetten

Reine Belegkrankenhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhäuser mit												
25% bis unter 100% Belegbetten	-	-	-	-	-	-	1	135	1	-	-	-
Krankenhäuser mit												
über 0% bis unter 25% Belegbetten	12	8 199	23	8	5 394	8	38	18 939	38	2	1 144	2
Krankenhäuser ohne Belegbetten	8	9 047	28	10	12 003	17	13	12 949	17	1	2 066	6

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reine Tages- und Nachtkliniken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 7: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2014
nach funktioneller Stellung und Krankenhausstypen

Krankenhausstypen	Kranken- häu- ser ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen							Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich
		zu- sam- men	darunter Teil- zeitbe- schäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	von Beleg- ärzten ange- stellte Ärzte/ Ärz- tinnen	
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				

Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten												
weniger als 50	97	465	219	107	122	121	115	328	200	12	2	
50 bis unter 100	55	858	216	138	170	168	382	731	331	22	-	
100 bis unter 150	61	1 794	401	232	424	329	809	1 539	228	7	-	
150 bis unter 200	34	1 431	316	156	316	260	699	1 224	156	2	-	
200 bis unter 250	18	1 133	250	101	267	278	487	980	185	21	-	
250 bis unter 300	17	1 412	310	122	313	290	687	1 230	136	-	-	
300 bis unter 400	32	3 167	667	252	773	543	1 599	2 788	238	6	-	
400 bis unter 500	17	2 372	446	229	590	492	1 061	2 152	117	10	2	
500 bis unter 600	11	2 047	414	142	512	403	990	1 832	70	-	-	
600 bis unter 800	8	2 049	428	165	483	428	973	1 832	65	-	-	
800 bis unter 1 000	4	1 843	302	104	417	475	847	1 667	18	3	38	
1 000 oder mehr	10	7 389	1 182	329	1 670	1 730	3 660	6 813	27	-	209	
Insgesamt	364	25 960	5 151	2 077	6 057	5 517	12 309	23 115	1 771	83	251	

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	163	20 108	3 808	1 380	4 651	4 334	9 743	18 051	725	26	249
davon											
in privatrechtlicher Form	65	6 518	1 414	549	1 527	1 469	2 973	5 898	331	6	-
in öffentlich-rechtlicher Form	98	13 590	2 394	831	3 124	2 865	6 770	12 153	394	20	249
davon											
rechtlich unselbständig	25	1 564	300	123	336	295	810	1 344	98	2	-
rechtlich selbständig	73	12 026	2 094	708	2 788	2 570	5 960	10 809	296	18	249
Freigemeinnütziger Träger	50	2 923	677	291	637	592	1 403	2 522	484	16	-
Privater Träger	151	2 929	666	406	769	591	1 163	2 542	562	41	2

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach der Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
weniger als 50	76	353	159	89	92	87	85	254	200	12	2
50 bis unter 100	42	696	166	124	143	126	303	591	331	22	-
100 bis unter 150	52	1 584	353	216	382	297	689	1 375	228	7	-
150 bis unter 200	29	1 236	261	145	287	229	575	1 077	156	2	-
200 bis unter 250	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	14	1 195	225	116	276	251	552	1 060	136	-	-
300 bis unter 400	27	2 896	613	239	701	471	1 485	2 549	238	6	-
400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	4	1 843	302	104	417	475	847	1 667	18	3	38
1 000 oder mehr	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	302	24 165	4 619	1 959	5 705	5 156	11 345	21 666	1 771	83	251

nach der Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser	211	21 971	4 141	1 658	5 194	4 752	10 367	19 780	1 472	68	249
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	1 743	352	201	395	276	871	1 501	195	6	-
nicht geförderte Krankenhäuser	58	451	126	100	116	128	107	386	104	9	2

nach der Art

Hochschulkliniken	5	5 016	673	208	1 161	1 085	2 562	4 637	-	-	245
Plankrankenhäuser	239	18 698	3 820	1 651	4 428	3 943	8 676	16 643	1 667	74	4
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	325	93	54	88	91	92	277	-	-	-
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	126	33	46	28	37	15	108	104	9	2

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

noch Tabelle 7: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2014
nach funktioneller Stellung und Krankenhausstypen

Krankenhausstypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich	
		zu- sam- men	darunter Teil- zeitbe- schäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Ober- ärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen		von Beleg- ärzten ange- stellte Ärzte/ Ärz- tinnen
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				

**noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses

Öffentlicher Träger	137	18 776	3 390	1 315	4 413	4 085	8 963	16 984	725	26	249
davon											
in privatrechtlicher Form	59	6 250	1 325	535	1 478	1 420	2 817	5 691	331	6	-
in öffentlich-rechtlicher Form	78	12 526	2 065	780	2 935	2 665	6 146	11 293	394	20	249
davon											
rechtlich unselbständig	20	1 356	224	118	301	251	686	1 179	98	2	-
rechtlich selbständig	58	11 170	1 841	662	2 634	2 414	5 460	10 113	296	18	249
Freigemeinnütziger Träger	44	2 849	668	285	623	585	1 356	2 470	484	16	-
Privater Träger	121	2 540	561	359	669	486	1 026	2 212	562	41	2

nach dem Anteil der Belegbetten

Reine Belegkrankenhäuser	20	103	49	42	9	12	40	54	272	26	-
Krankenhäuser mit 25% bis unter 100% Belegbetten	20	440	142	64	85	94	197	373	441	22	-
Krankenhäuser mit über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	12 064	2 442	1 116	2 911	2 296	5 741	10 729	1 008	35	2
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	11 558	1 986	737	2 700	2 754	5 367	10 510	50	-	249

Sonstige Krankenhäuser

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	948	304	65	189	209	485	764	-	-	-
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	9	827	216	49	155	149	474	672	-	-	-
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	20	12	4	8	3	5	13	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Tabelle 8: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2014
nach funktioneller Stellung und Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung

Gebiets-/Schwerpunktbezeichnung	Kranken- häuser insgesamt	Ärzte/Ärztinnen			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)							
Allgemeinmedizin	71	110	59	51	49	21	28
Anästhesiologie	215	2 433	1 485	948	899	326	573
Anatomie	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsmedizin	33	41	22	19	22	10	12
Augenheilkunde	66	123	83	40	36	19	17
Biochemie	1	1	-	1	-	-	-
Chirurgie	200	2 261	1 863	398	335	195	140
darunter							
Gefäßchirurgie	59	183	153	30	16	10	6
Thoraxchirurgie	17	33	30	3	4	3	1
Unfallchirurgie	115	633	564	69	83	51	32
Viszeralchirurgie	85	271	223	48	28	16	12
Diagnostische Radiologie	74	515	372	143	105	43	62
darunter							
Kinderradiologie	5	6	3	3	1	-	1
Neuroradiologie	14	39	33	6	6	3	3
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	146	700	291	409	230	43	187
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	129	162	119	43	39	20	19
Haut- und Geschlechtskrankheiten	17	142	70	72	41	9	32
Herzchirurgie	12	142	123	19	13	7	6
darunter							
Thoraxchirurgie	3	6	6	-	1	1	-
Humangenetik	3	12	5	7	4	-	4
Hygiene und Umweltmedizin	9	11	6	5	3	1	2
Innere Medizin	235	3 110	2 084	1 026	621	221	400
darunter							
Angiologie	8	12	10	2	3	2	1
Endokrinologie	13	25	18	7	5	3	2
Gastroenterologie	92	296	226	70	52	24	28
Hämatologie und internistische Onkologie	52	175	113	62	35	15	20
Kardiologie	97	491	385	106	54	27	27
Klinische Geriatrie	49	86	52	34	13	4	9
Nephrologie	37	112	79	33	19	6	13
Pneumologie	42	97	69	28	21	10	11
Rheumatologie	18	39	30	9	4	1	3
Kinderchirurgie	18	75	52	23	20	5	15
Kinderheilkunde	46	705	329	376	229	46	183
darunter							
Kinderkardiologie	8	60	36	24	16	5	11
Neonatalogie	25	58	37	21	18	6	12
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	27	142	57	85	54	11	43
Klinische Pharmakologie	2	4	4	-	-	-	-
Laboratoriumsmedizin	23	61	47	14	18	13	5
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	6	14	10	4	1	-	1
Mund-Kiefer-Gesichts Chirurgie	30	56	46	10	10	8	2
Nervenheilkunde	14	29	23	6	2	1	1
Neurochirurgie	45	212	168	44	41	31	10
Neurologie	81	519	349	170	104	31	73
Neuropathologie	6	9	6	3	2	1	1
Nuklearmedizin	21	63	49	14	12	9	3
Öffentliches Gesundheitswesen	2	6	6	-	-	-	-
Orthopädie	107	437	366	71	104	75	29
darunter							
Rheumatologie	8	14	10	4	2	2	-
Pathologie	15	59	37	22	24	17	7
Pharmakologie und Toxikologie	1	7	6	1	1	1	-
Phoniatrie und Pädaudiologie	4	6	4	2	1	1	-
Physikalische und Rehabilitative Medizin	19	52	29	23	19	7	12
Physiologie	-	-	-	-	-	-	-
Plastische Chirurgie	33	70	56	14	10	8	2
Psychiatrie und Psychotherapie	63	686	346	340	216	61	155
Psychotherapeutische Medizin/Psychosomatik	51	189	87	102	46	11	35
Rechtsmedizin	-	-	-	-	-	-	-
Strahlentherapie	24	100	53	47	39	15	24
Transfusionsmedizin	7	32	20	12	3	-	3
Urologie	87	310	260	50	43	24	19
Ärzte/Ärztinnen mit abgeschlossener Weiterbildung	358	13 606	8 992	4 614	3 396	1 291	2 105
Ärzte/Ärztinnen ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung ..	283	12 354	5 075	7 279	1 755	224	1 531
Ärzte/Ärztinnen insgesamt	360	25 960	14 067	11 893	5 151	1 515	3 636
Zahnärzte/Zahnärztinnen	8	251	144	107	80	33	47

Tabelle 9: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2014
nach Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)							
nach der Bettenzahl							
Krankenhäuser mit... Betten							
weniger als 50	97	3 706	626	3 080	2 156	225	1 931
50 bis unter 100	55	6 145	1 024	5 121	3 207	260	2 947
100 bis unter 150	61	12 221	2 007	10 214	6 095	425	5 670
150 bis unter 200	34	9 442	1 617	7 825	5 069	368	4 701
200 bis unter 250	18	7 281	1 199	6 082	3 526	185	3 341
250 bis unter 300	17	8 657	1 697	6 960	4 088	293	3 795
300 bis unter 400	32	19 590	3 297	16 293	9 879	555	9 324
400 bis unter 500	17	14 264	2 812	11 452	6 784	463	6 321
500 bis unter 600	11	11 766	2 171	9 595	5 808	411	5 397
600 bis unter 800	8	11 249	2 068	9 181	5 666	396	5 270
800 bis unter 1 000	4	7 915	1 621	6 294	3 432	391	3 041
1 000 oder mehr	10	38 682	8 313	30 369	16 180	1 548	14 632
Insgesamt	364	150 918	28 452	122 466	71 890	5 520	66 370
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses							
Öffentlicher Träger	163	114 820	22 154	92 666	54 965	4 217	50 748
davon							
in privatrechtlicher Form	65	36 556	6 616	29 940	18 043	1 169	16 874
in öffentlich-rechtlicher Form	98	78 264	15 538	62 726	36 922	3 048	33 874
davon							
rechtlich unselbständig	25	10 102	1 836	8 266	5 069	320	4 749
rechtlich selbständig	73	68 162	13 702	54 460	31 853	2 728	29 125
Freigemeinnütziger Träger	50	16 617	2 800	13 817	7 779	545	7 234
Privater Träger	151	19 481	3 498	15 983	9 146	758	8 388
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
nach der Bettenzahl							
Krankenhäuser mit... Betten							
weniger als 50	76	3 104	489	2 615	1 829	176	1 653
50 bis unter 100	42	5 214	850	4 364	2 704	209	2 495
100 bis unter 150	52	10 837	1 712	9 125	5 500	360	5 140
150 bis unter 200	29	8 174	1 278	6 896	4 488	283	4 205
200 bis unter 250	16	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	14	7 004	1 233	5 771	3 239	173	3 066
300 bis unter 400	27	17 097	2 711	14 386	8 775	468	8 307
400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	7	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	4	7 915	1 621	6 294	3 432	391	3 041
1 000 oder mehr	9	.	.	.	.	.	.
Zusammen	302	137 059	24 840	112 219	65 115	4 658	60 457
nach der Art der Förderung							
geförderte Krankenhäuser	211	122 802	22 150	100 652	58 267	4 114	54 153
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	10 793	1 905	8 888	5 305	381	4 924
nicht geförderte Krankenhäuser	58	3 464	785	2 679	1 543	163	1 380
nach der Art							
Hochschulkliniken	5	24 728	5 669	19 059	9 669	1 129	8 540
Plankrankenhäuser	239	108 867	18 386	90 481	53 903	3 366	50 537
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	2 325	592	1 733	949	100	849
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	1 139	193	946	594	63	531

noch Tabelle 9: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2014
nach Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte		
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)							
nach der Art des Trägers, Rechtsform des Krankenhauses							
Öffentlicher Träger	137	104 053	19 152	84 901	49 610	3 497	46 113
davon							
in privatrechtlicher Form	59	34 570	6 081	28 489	16 971	1 028	15 943
in öffentlich-rechtlicher Form	78	69 483	13 071	56 412	32 639	2 469	30 170
davon							
rechtlich unselbständig	20	8 533	1 460	7 073	4 271	242	4 029
rechtlich selbständig	58	60 950	11 611	49 339	28 368	2 227	26 141
Freigemeinnütziger Träger	44	16 257	2 697	13 560	7 667	529	7 138
Privater Träger	121	16 749	2 991	13 758	7 838	632	7 206
nach dem Anteil der Belegbetten							
Reine Belegkrankenhäuser	20	1 373	180	1 193	776	54	722
Krankenhäuser mit							
25% bis unter 100% Belegbetten	20	3 729	558	3 171	1 986	141	1 845
Krankenhäuser mit							
über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	69 637	11 279	58 358	35 109	1 959	33 150
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	62 320	12 823	49 497	27 244	2 504	24 740
Sonstige Krankenhäuser							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	6 375	1 470	4 905	3 196	378	2 818
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	9	7 386	2 120	5 266	3 517	473	3 044
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	98	22	76	62	11	51

Tabelle 10: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns 2014
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/Berufsbezeichnung	Kranken- häuser ins- gesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahres- durchschnitt ¹⁾
		insge- samt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
Pflegedienst (Pflegebereich)	355	66 523	9 484	57 039	32 964	2 136	30 828	48 905
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	89	8 899	2 324	6 575	4 221	543	3 678	6 648
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	348	53 852	8 194	45 658	26 146	1 822	24 324	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	84	7 054	1 883	5 171	3 358	452	2 906	-
Krankenpflegehelfer/-innen	249	2 756	462	2 294	1 360	99	1 261	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	33	524	127	397	267	31	236	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen	173	5 706	110	5 596	3 200	25	3 175	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	29	214	21	193	104	5	99	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatlicher Prüfung)	238	4 209	718	3 491	2 258	190	2 068	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	53	1 107	293	814	492	55	437	-
Medizinisch-technischer Dienst	329	31 708	4 606	27 102	16 117	1 262	14 855	23 362
davon								
Med.-techn. Assistenten/-innen	120	951	51	900	486	8	478	-
Zytologieassistenten/-innen	8	20	1	19	12	1	11	-
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	197	2 521	355	2 166	1 160	56	1 104	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	190	3 050	169	2 881	1 509	23	1 486	-
Apothekenpersonal	68	984	187	797	423	30	393	-
davon								
Apotheker/-innen	55	272	107	165	96	19	77	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	57	374	12	362	164	1	163	-
Sonstiges Apothekenpersonal	60	338	68	270	163	10	153	-
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen	252	3 006	748	2 258	1 356	163	1 193	-
Masseur/-innen u. med. Bademeister/-innen	180	589	271	318	261	67	194	-
Logopäden/-innen	75	333	25	308	197	9	188	-
Heilpädagogen/-innen	23	73	14	59	38	4	34	-
Psychologen/-innen und Psychotherapeuten/-innen	158	1 780	402	1 378	1 091	155	936	-
Diätassistenten/-innen	179	428	19	409	240	4	236	-
Sozialarbeiter/-innen	200	1 253	208	1 045	781	74	707	-
Sonstiges med.-techn. Personal	276	16 720	2 156	14 564	8 563	668	7 895	-
Funktionsdienst (einschließlich dort tätiges Pflegepersonal)	326	20 050	4 112	15 938	8 847	700	8 147	15 757
davon								
Personal im Operationsdienst	227	6 241	1 211	5 030	2 325	140	2 185	-
Personal in der Anästhesie	198	3 444	1 027	2 417	1 495	198	1 297	-
Personal in der Funktionsdiagnostik	94	958	104	854	502	16	486	-
Personal in der Endoskopie	143	927	94	833	505	14	491	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	141	2 995	431	2 564	1 459	77	1 382	-
Festangestellte Hebammen/Entbindungspfleger	41	707	1	706	438	-	438	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten/-innen	122	1 201	268	933	610	76	534	-
Personal im Krankentransportdienst	50	474	378	96	98	39	59	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	224	3 103	598	2 505	1 415	140	1 275	-
Klinisches Hauspersonal	151	2 475	119	2 356	1 515	32	1 483	1 707
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	316	10 909	2 495	8 414	5 432	304	5 128	8 174
Technischer Dienst	297	3 223	2 998	225	443	317	126	2 932
Verwaltungsdienst	347	12 841	3 652	9 189	5 540	538	5 002	9 907
Sonderdienste	186	791	278	513	324	64	260	626
Sonstiges Personal	227	2 398	708	1 690	708	167	541	1 415
darunter Freiwillige nach dem BFDG	86	559	207	352	9	2	7	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	362	150 918	28 452	122 466	71 890	5 520	66 370	112 784
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung	249	11 247	3 029	8 218	4 853	606	4 247	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	207	6 139	1 771	4 368	2 848	387	2 461	-
für OP-Dienst	185	2 064	438	1 626	766	34	732	-
für Psychiatrie	41	1 240	502	738	516	120	396	-
Hygienefachkraft	163	286	81	205	91	10	81	-
Personal der Ausbildungsstätten	103	1 097	239	858	590	65	525	-
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	206	12 003	2 131	9 872	109	29	80	1 900

¹⁾ Es ist eine Rundungsdifferenz in der Summe möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt wird.

Tabelle 11: Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im					
		Nichtärzt					
		da					
		insgesamt ²⁾	ärztliches Personal ³⁾	zusam- men	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige						
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50	97	2 918	328	2 590	1 080	201	437
50 bis unter 100	55	5 174	731	4 443	1 827	294	686
100 bis unter 150	61	10 388	1 539	8 850	3 929	414	1 537
150 bis unter 200	34	7 971	1 224	6 747	3 091	499	1 073
200 bis unter 250	18	6 287	980	5 308	2 306	235	883
250 bis unter 300	17	7 588	1 230	6 358	3 134	685	960
300 bis unter 400	32	16 872	2 788	14 083	6 619	1 013	2 303
400 bis unter 500	17	12 898	2 152	10 746	4 964	420	1 916
500 bis unter 600	11	10 684	1 832	8 852	4 136	830	1 645
600 bis unter 800	8	10 150	1 832	8 318	3 960	406	1 394
800 bis unter 1 000	4	7 805	1 667	6 139	2 673	6	1 630
1 000 oder mehr	10	37 165	6 813	30 352	11 188	1 648	8 898
Insgesamt	364	135 899	23 115	112 784	48 905	6 648	23 362
nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	163	104 056	18 051	86 005	37 638	5 853	18 605
davon							
in privatrechtlicher Form	65	33 348	5 898	27 450	13 204	1 112	4 568
in öffentlich-rechtlicher Form	98	70 708	12 153	58 556	24 434	4 742	14 037
davon							
rechtlich unselbständig	25	8 549	1 344	7 205	3 524	1 001	1 175
rechtlich selbständig	73	62 159	10 809	51 351	20 910	3 741	12 862
Freigemeinnütziger Träger	50	14 891	2 522	12 368	5 405	247	2 125
Privater Träger	151	16 952	2 542	14 411	5 862	548	2 632
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50	76	2 412	254	2 158	895	16	313
50 bis unter 100	42	4 348	591	3 757	1 540	6	550
100 bis unter 150	52	9 227	1 375	7 852	3 449	16	1 330
150 bis unter 200	29	6 875	1 077	5 798	2 606	14	852
200 bis unter 250	16	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	14	6 207	1 060	5 147	2 427	8	754
300 bis unter 400	27	14 863	2 549	12 314	5 810	258	1 877
400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	7	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	4	7 805	1 667	6 139	2 673	6	1 630
1 000 oder mehr	9	.	.	.	.	.	.
Zusammen	302	124 395	21 666	102 728	43 617	1 914	21 377
nach der Art							
geförderte Krankenhäuser	211	111 846	19 780	92 066	39 092	1 868	19 578
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	9 475	1 501	7 974	3 498	39	1 299
nicht geförderte Krankenhäuser	58	3 073	386	2 688	1 026	7	500
nach der							
Hochschulkliniken	5	24 535	4 637	19 897	6 218	459	7 082
Plankrankenhäuser	239	96 787	16 643	80 143	36 372	1 448	13 796
Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	2 162	277	1 885	789	-	365
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	912	108	803	237	7	135

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal ⁴⁾									
von									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			
Bundeswehrkrankenhäuser)									
Bettenzahl									
327	119	225	61	269	16	57	16	486 302	
705	175	383	104	496	11	56	46	1 045 387	
1 185	259	767	204	810	54	106	93	1 986 896	
887	121	647	157	609	45	117	108	1 591 429	
886	102	330	122	566	20	93	95	1 058 266	
865	61	472	157	564	31	113	118	1 369 543	
2 000	138	1 055	343	1 428	88	110	267	3 064 294	
1 589	133	850	250	877	86	81	270	2 238 306	
1 192	51	743	237	630	41	178	195	1 748 373	
1 141	148	666	195	589	87	138	126	1 610 853	
954	-	148	128	468	28	110	45	1 000 796	
4 026	399	1 889	974	2 601	119	258	522	4 235 161	
15 757	1 707	8 174	2 932	9 907	626	1 415	1 900	21 435 606	
Rechtsform des Krankenhauses									
11 625	998	6 138	2 292	7 109	504	1 097	1 408	15 596 698	
4 048	357	1 920	627	2 056	210	460	452	5 682 928	
7 577	641	4 219	1 666	5 052	294	637	956	9 913 770	
889	178	502	209	594	30	105	99	1 513 958	
6 688	463	3 716	1 457	4 459	264	532	857	8 399 812	
1 859	239	1 030	303	1 207	50	149	259	2 372 839	
2 273	469	1 005	337	1 591	72	170	233	3 466 069	
krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)									
Bettenzahl									
295	108	193	56	240	13	44	13	358 810	
657	123	311	91	436	10	37	41	724 151	
1 130	189	714	176	721	50	94	93	1 602 678	
856	121	545	140	535	38	106	103	1 294 560	
.	
809	38	401	125	498	26	69	104	1 068 979	
1 897	101	931	289	1 243	69	98	216	2 480 457	
.	
.	
.	
954	-	148	128	468	28	110	45	1 000 796	
.	
15 206	1 433	7 482	2 668	9 120	558	1 269	1 748	18 327 785	
der Förderung									
13 622	1 117	6 585	2 391	8 067	486	1 129	1 506	16 316 156	
1 237	151	630	207	795	47	109	171	1 609 570	
346	165	267	70	258	25	31	71	402 059	
Art									
2 774	264	780	640	1 890	64	185	305	2 008 448	
12 086	1 003	6 435	1 958	6 972	469	1 053	1 372	15 917 278	
213	109	183	52	149	18	8	60	314 394	
134	57	84	18	109	8	23	11	87 665	

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt ²⁾	ärztliches Personal ³⁾	Nichtärzt da			
				zusam- men	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
					ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	137	95 176	16 984	78 192	33 046	1 735	17 256
davon							
in privatrechtlicher Form	59	31 701	5 691	26 010	12 365	299	4 322
in öffentlich-rechtlicher Form	78	63 474	11 293	52 182	20 681	1 436	12 934
davon							
rechtlich unselbständig	20	7 294	1 179	6 115	2 889	366	993
rechtlich selbständig	58	56 180	10 113	46 067	17 792	1 071	11 941
Freigemeinnütziger Träger	44	14 566	2 470	12 096	5 295	162	2 051
Privater Träger	121	14 653	2 212	12 441	5 276	18	2 071
nach dem Anteil							
Reine Belegkrankenhäuser	20	1 005	54	951	414	-	30
Krankenhäuser mit 25% bis unter 100% Belegbetten	20	3 039	373	2 666	1 178	-	270
Krankenhäuser mit über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	61 538	10 729	50 808	23 374	599	8 395
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	58 813	10 510	48 303	18 651	1 315	12 682
Sonstige							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	5 379	764	4 615	2 219	2 219	1 013
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	9	6 035	672	5 363	3 042	2 487	941
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	91	13	78	28	28	31

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal ⁴⁾									
von									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

11 192	869	5 727	2 096	6 573	449	985	1 294	13 521 942
3 962	321	1 824	601	1 986	205	425	429	5 330 720
7 229	548	3 904	1 495	4 587	244	560	865	8 191 222
822	152	458	175	515	18	93	85	1 193 509
6 407	397	3 446	1 320	4 072	226	467	779	6 997 713
1 835	233	1 018	296	1 183	50	135	258	2 308 689
2 179	331	736	276	1 363	59	150	196	2 497 154

der Belegbetten

193	77	92	22	107	4	14	17	187 418
528	43	219	60	331	17	21	27	540 897
7 692	603	4 101	1 214	4 408	303	718	1 019	10 220 071
6 793	710	3 070	1 372	4 274	235	517	685	7 379 399

Krankenhäuser

244	180	359	114	387	31	68	56	1 765 460
301	94	328	151	394	37	77	95	1 342 361
6	1	6	0	6	-	1	1	-

Tabelle 12: Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt ²⁾	ärztliches Personal ³⁾	Nichtärzt da			
				zusam- men	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
					ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50	97	172	86	87	57	50	11
50 bis unter 100	55	201	64	137	31	4	27
100 bis unter 150	61	684	87	597	216	2	84
150 bis unter 200	34	790	157	633	196	-	83
200 bis unter 250	18	327	18	309	65	-	29
250 bis unter 300	17	184	43	141	36	9	9
300 bis unter 400	32	540	79	461	107	-	34
400 bis unter 500	17	1 077	212	865	268	1	65
500 bis unter 600	11	276	25	252	62	50	11
600 bis unter 800	8	394	28	366	65	7	73
800 bis unter 1 000	4	909	26	883	40	-	255
1 000 oder mehr	10	792	14	778	181	19	81
Insgesamt	364	6 347	837	5 509	1 323	140	762
nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	163	4 756	378	4 378	822	132	673
davon							
in privatrechtlicher Form	65	2 291	235	2 057	316	54	420
in öffentlich-rechtlicher Form	98	2 465	143	2 322	506	78	253
davon							
rechtlich unselbständig	25	598	61	537	98	40	64
rechtlich selbständig	73	1 867	82	1 785	408	38	188
Freigemeinnütziger Träger	50	607	47	561	339	-	19
Privater Träger	151	983	413	570	162	8	70
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der							
Krankenhäuser mit ... Betten							
weniger als 50	76	106	73	32	15	8	5
50 bis unter 100	42	193	60	133	27	-	27
100 bis unter 150	52	680	87	593	214	-	84
150 bis unter 200	29	748	157	590	195	-	82
200 bis unter 250	16	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	14	146	43	103	25	-	4
300 bis unter 400	27	399	79	320	107	-	34
400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	7	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	4	909	26	883	40	-	255
1 000 oder mehr	9	.	.	.	.	.	.
Zusammen	302	5 765	817	4 948	1 186	11	744
nach der Art							
geförderte Krankenhäuser	211	5 025	508	4 517	1 092	3	679
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	691	288	404	81	-	61
nicht geförderte Krankenhäuser	58	49	22	27	13	8	4
nach der							
Hochschulkliniken	5	746	1	746	164	2	81
Plankrankenhäuser	239	4 970	795	4 175	1 009	1	658
Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	11	3	8	4	-	1
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	38	19	19	9	8	4

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne hauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Gast-, Konsiliar-, Beleg-, hospitierende Ärzte/-innen sowie ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne hauptamtliche Ärzte/-innen, Gast-, Konsiliar-, Beleg-, hospitierende Ärzte/-innen sowie ohne Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal ⁴⁾									
von									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			
Bundeswehrkrankenhäuser)									
Bettenzahl									
7	2	1	0	10	-	-	5	486 302	
5	7	45	-	15	2	6	-	1 045 387	
98	32	90	26	43	3	6	80	1 986 896	
99	39	99	24	76	0	17	9	1 591 429	
21	49	125	4	15	-	2	2	1 058 266	
17	6	59	8	7	-	-	16	1 369 543	
16	52	130	54	62	3	4	2	3 064 294	
128	41	245	73	29	-	17	28	2 238 306	
24	-	14	16	121	4	-	6	1 748 373	
27	-	74	41	84	4	-	10	1 610 853	
69	-	179	111	218	10	-	21	1 000 796	
90	4	415	1	6	2	-	23	4 235 161	
601	232	1 473	356	684	27	52	201	21 435 606	
Rechtsform des Krankenhauses									
406	196	1 289	340	594	22	36	116	15 596 698	
161	57	404	198	478	16	6	63	5 682 928	
244	139	886	143	116	6	30	53	9 913 770	
51	68	191	7	43	2	12	10	1 513 958	
193	71	694	135	73	4	18	43	8 399 812	
128	1	59	1	9	4	-	73	2 372 839	
67	36	125	14	80	1	16	12	3 466 069	
krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)									
Bettenzahl									
3	2	1	-	7	-	-	5	358 810	
5	7	45	-	15	2	6	-	724 151	
96	32	90	26	43	3	6	80	1 602 678	
98	35	79	13	71	0	17	9	1 294 560	
.	
16	-	45	8	5	-	-	14	1 068 979	
16	14	85	11	47	3	4	2	2 480 457	
.	
.	
.	
69	-	179	111	218	10	-	21	1 000 796	
.	
577	150	1 317	244	652	27	51	198	18 327 785	
der Förderung									
544	143	1 174	231	601	27	27	190	16 316 156	
29	5	143	13	48	-	24	8	1 609 570	
3	3	1	-	3	-	-	-	402 059	
Art									
84	-	409	1	6	1	-	23	2 008 448	
490	147	907	243	644	26	51	176	15 917 278	
-	3	-	-	-	-	-	-	314 394	
3	-	1	-	3	-	-	-	87 665	

noch Tabelle 12: Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt ²⁾	ärztliches Personal ³⁾	Nichtärzt			
				da			
				zusam- men	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige						
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	137	4 198	365	3 833	685	3	658
davon							
in privatrechtlicher Form	59	2 209	234	1 975	261	1	418
in öffentlich-rechtlicher Form	78	1 989	131	1 858	425	2	240
davon							
rechtlich unselbständig	20	475	51	423	59	-	58
rechtlich selbständig	58	1 514	79	1 435	366	2	182
Freigemeinnütziger Träger	44	607	46	561	339	-	19
Privater Träger	121	961	406	554	162	8	66
nach dem Anteil							
Reine Belegkrankenhäuser	20	5	1	5	1	-	2
Krankenhäuser mit 25% bis unter 100% Belegbetten	20	197	32	165	72	-	24
Krankenhäuser mit über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	2 747	496	2 252	633	1	263
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	2 816	289	2 527	480	10	454
Sonstige							
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	199	16	183	50	47	13
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	9	379	3	376	87	82	5
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	3	1	3	1	1	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne hauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Gast-, Konsiliar-, Beleg-, hospitierende Ärzte/-innen sowie ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne hauptamtliche Ärzte/-innen, Gast-, Konsiliar-, Beleg-, hospitierende Ärzte/-innen sowie ohne Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Berechnungs-/ Belegungstage
liches Personal ⁴⁾									
von									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

384	114	1 141	228	564	22	36	114	13 521 942
149	57	403	198	467	16	6	63	5 330 720
236	57	738	30	97	6	30	51	8 191 222
50	43	154	7	39	2	12	10	1 193 509
186	14	584	23	58	4	18	41	6 997 713
128	1	59	1	9	4	-	73	2 308 689
64	36	117	14	79	1	15	12	2 497 154

der Belegbetten

1	-	-	-	1	-	-	-	187 418
36	1	18	-	7	2	5	-	540 897
292	108	600	96	216	10	35	135	10 220 071
248	42	699	148	429	16	12	64	7 379 399

Krankenhäuser

4	29	64	11	10	-	1	-	1 765 460
17	53	92	101	21	-	-	3	1 342 361
2	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 13: Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten
Europäische

Pos.- Nr. ICD-10	Diagnosen/Behandlungsanlass	Entlassene			
		ZU- sammen	davon im		
			0-1	1-5	5-10
		Anzahl			
	Insgesamt (ICD-10 und unbekannt)	3 023 067	140 368	49 298	35 636
A00-T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	2 921 775	56 539	48 598	35 251
A00-B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	100 082	3 309	7 227	2 988
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen	1 049	4	4	3
A39	Meningokokkeninfektion	40	6	4	2
B15-B19	Virushepatitis	432	1	2	9
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	127	2	1	1
C00-D48	Neubildungen	267 843	453	1 487	1 056
C00-C97	Bösartige Neubildungen	215 318	106	1 186	771
C00-C14	der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx	7 495	-	-	6
C15	des Ösophagus	3 750	-	-	-
C16	des Magens	7 164	-	-	-
C18	des Dickdarmes	12 721	-	-	1
C19-C21	des Rektums und des Anus	11 538	-	-	-
C22	der Leber und der intrahepatischen Gallengänge	4 785	12	8	18
C25	des Pankreas	7 661	-	-	-
C32-C34	des Larynx, der Trachea, Bronchien und der Lunge	26 543	-	-	-
C43	Bösartiges Melanom der Haut	3 597	-	-	-
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)	20 213	-	-	-
C53	der Cervix uteri	2 306	-	-	-
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil n. n. bez.	3 738	-	-	-
C61	der Prostata	10 527	-	1	-
C67	der Harnblase	12 630	-	-	-
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes	20 619	25	561	384
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	18 427	164	461	414
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	76 445	213	516	675
E10-E14	Diabetes mellitus	29 417	3	141	343
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	197 354	145	554	1 226
F10	durch Alkohol	53 717	-	1	1
F11-F16, 18-19	durch andere psychotrope Substanzen	15 124	1	2	-
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	108 978	664	1 600	1 896
G00-G03	Meningitis	668	39	29	35
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	43 075	165	445	725
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	21 382	510	768	474
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	428 258	206	246	439
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten	94 415	1	1	1
I30-I33, I39-52	Sonstige Herzkrankheiten	141 586	127	54	93
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	54 562	42	20	27
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	175 294	5 951	14 268	5 623
J09-J11	Grippe	972	65	176	59
J12-J18	Pneumonie	41 774	1 024	3 123	938
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	35 702	99	334	440
J45-J46	Asthma	4 437	1	151	391
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	290 038	1 863	1 951	2 857
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni	10 029	-	3	4
K70, K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose	9 039	32	6	9
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	47 042	734	1 430	1 022
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes	312 343	70	1 029	2 130
M05-M06, 15-19	Polyarthritiden und Arthrose	75 113	1	-	3
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	152 771	1 456	1 343	1 073
N00-N29	Krankheiten der Niere	61 969	907	677	358
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	151 144	-	-	-
P00-P96	Best. Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode	28 974	28 964	6	-
Q00-Q99	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien .	16 720	5 275	2 660	1 396
Q00-Q07	des Nervensystems	430	156	82	43
Q20-Q28	des Kreislaufsystems	3 739	1 254	357	224
R00-R99	Symptome u. abnorme klinische u. Laborbefunde, a.n.k.	159 025	2 307	2 191	2 546
R95-R99	Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen	6	3	2	-
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen u. andere Folgen äußerer Ursachen ...	326 580	4 090	10 416	8 711
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	101 267	83 824	697	383
Z38	Gesunde Neugeborene	81 423	81 423	-	-
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	4	-	2	-
	Ohne Diagnoseangabe	21	5	1	2

(einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2014 nach Alter und Diagnosen

Kurzliste

vollstationäre Patienten

Alter von ... bis unter ... Jahre

10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 u. älter
insgesamt								
46 346	84 981	102 798	123 899	255 997	285 486	394 673	422 130	1 081 455
46 001	84 498	102 247	123 179	254 378	283 259	391 952	419 640	1 076 233
2 626	3 985	4 011	3 269	5 678	6 524	8 933	10 861	40 671
5	109	118	99	157	143	112	86	209
-	5	3	1	5	1	3	4	6
6	12	25	35	75	89	80	52	46
1	-	4	7	26	35	24	18	8
1 244	1 621	1 981	2 790	9 575	26 184	46 877	61 834	112 741
849	922	1 050	1 487	5 249	15 596	37 039	53 220	97 843
-	3	8	12	108	663	2 382	2 338	1 975
-	-	-	1	22	244	789	1 179	1 515
-	1	5	7	132	396	1 151	1 721	3 751
4	14	24	29	148	515	1 754	2 917	7 315
-	-	4	23	120	710	2 321	3 159	5 201
3	25	3	7	32	155	678	1 483	2 361
-	-	2	11	60	292	1 174	2 172	3 950
-	4	5	7	164	1 232	5 463	8 885	10 783
4	4	24	44	171	407	584	720	1 639
-	-	17	84	873	3 434	4 746	4 633	6 426
-	-	1	39	318	546	580	338	484
-	-	-	9	32	164	687	1 022	1 824
-	-	-	-	1	147	1 217	3 220	5 941
1	3	1	6	48	429	1 462	2 787	7 893
439	389	314	316	693	1 326	2 692	4 088	9 392
289	331	256	251	637	1 170	1 676	2 342	10 436
1 170	1 332	1 114	1 219	3 462	6 764	10 049	11 332	38 599
754	777	443	335	799	1 774	3 607	5 264	15 177
4 563	14 254	14 619	14 864	29 865	37 303	37 265	17 279	25 417
583	4 574	3 575	3 375	8 411	13 034	12 879	5 182	2 102
105	1 190	2 053	2 856	5 082	2 287	948	303	297
2 170	3 338	3 496	3 835	7 840	11 935	16 112	15 494	40 598
38	32	39	31	66	73	82	90	114
408	369	474	540	1 316	2 636	5 278	8 412	22 307
381	452	550	706	1 680	2 849	3 770	3 455	5 787
790	1 634	1 919	2 389	7 315	22 760	52 620	80 166	257 774
-	21	48	101	760	5 324	15 570	22 314	50 274
173	652	824	816	2 216	5 464	12 586	22 420	96 161
31	64	119	179	689	2 566	5 890	9 319	35 616
2 788	6 160	7 220	6 352	11 341	12 157	16 408	21 545	65 481
24	51	53	48	91	85	95	77	148
466	414	377	472	1 159	1 679	2 840	4 860	24 422
406	498	362	264	698	1 428	4 237	8 149	18 787
384	442	272	173	412	487	582	441	701
5 526	9 234	9 967	10 133	21 870	34 174	44 412	44 184	103 867
17	85	149	177	416	778	1 172	1 473	5 755
13	17	14	39	254	1 117	2 630	2 487	2 421
1 022	2 598	3 169	2 781	4 859	5 762	6 583	5 449	11 633
3 963	5 322	5 954	6 637	18 006	40 326	63 326	60 289	105 291
23	80	197	266	1 104	5 118	13 718	19 426	35 177
1 427	4 079	5 283	5 833	13 709	19 417	20 930	21 876	56 345
288	1 351	1 945	2 246	5 155	7 923	9 708	9 223	22 188
32	3 402	17 035	41 389	82 686	6 577	23	-	-
3	1	-	-	-	-	-	-	-
1 341	1 128	756	651	880	921	851	451	410
25	11	14	9	13	32	19	18	8
207	199	144	162	251	311	309	177	144
5 599	9 066	7 798	6 514	12 557	16 419	19 670	18 814	55 544
-	-	-	-	-	-	1	-	-
10 659	16 192	16 645	13 026	21 102	29 381	37 169	35 857	123 332
344	480	551	720	1 618	2 224	2 720	2 489	5 217
-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	2	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	-	1	3	1	1	5

Tabelle 14: Kosten der Krankheits-Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte

Krankenhaustypen	Krankenhäuser insgesamt	insgesamt	Kosten der Ausbildungsstätten	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	zusammen	Personalkosten	Sachkosten			Anzahl				
							davon				1 000			
							zusammen	Materialaufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen					
												Gesamtkosten		
												da		
Kosten der														
da														
Krankenhäuser insgesamt (ohne nach der														
Krankenhäuser mit ... Betten														
weniger als 50	97	267 843	13	3 503	264 325	148 435	110 269	69 521	40 749					
50 bis unter 100	55	498 194	815	8 976	488 403	298 336	182 215	121 818	60 397					
100 bis unter 150	61	1 095 752	5 653	19 017	1 071 082	654 260	407 712	275 091	132 621					
150 bis unter 200	34	840 703	5 077	16 028	819 598	514 600	300 014	215 479	84 535					
200 bis unter 250	18	682 995	3 142	9 716	670 136	407 457	259 412	192 781	66 631					
250 bis unter 300	17	836 215	7 917	13 807	814 491	502 601	303 199	204 380	98 819					
300 bis unter 400	32	1 772 432	11 873	30 320	1 730 239	1 101 290	616 514	437 256	179 258					
400 bis unter 500	17	1 443 421	13 531	22 897	1 406 994	857 682	541 569	389 916	151 653					
500 bis unter 600	11	1 108 618	7 114	18 555	1 082 948	699 258	375 796	259 636	116 160					
600 bis unter 800	8	1 045 204	6 185	17 253	1 021 766	652 860	364 043	246 119	117 924					
800 bis unter 1 000	4	957 614	4 047	11 120	942 447	521 127	415 530	264 416	151 114					
1 000 oder mehr	10	4 043 087	20 160	41 630	3 981 297	2 412 421	1 554 288	1 201 121	353 167					
Insgesamt	364	14 592 079	85 529	212 823	14 293 727	8 770 326	5 430 561	3 877 535	1 553 026					
nach der Art des Trägers,														
Öffentlicher Träger	163	11 173 526	64 721	157 913	10 950 892	6 757 870	4 143 104	2 983 865	1 159 239					
davon														
in privatrechtlicher Form	65	3 681 945	23 743	61 654	3 596 548	2 197 204	1 378 405	896 540	481 865					
in öffentlich-rechtlicher Form	98	7 491 581	40 978	96 259	7 354 344	4 560 666	2 764 699	2 087 325	677 374					
davon														
rechtlich unselbständig	25	885 142	3 877	13 318	867 948	551 284	313 566	233 385	80 182					
rechtlich selbständig	73	6 606 439	37 101	82 941	6 486 397	4 009 382	2 451 132	1 853 940	597 192					
Freigemeinnütziger Träger	50	1 605 964	15 837	28 067	1 562 060	987 378	567 919	392 062	175 857					
Privater Träger	151	1 812 588	4 971	26 843	1 780 775	1 025 077	719 538	501 608	217 931					
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehr nach der														
Krankenhäuser mit ... Betten														
weniger als 50	76	221 286	4	3 099	218 182	119 469	93 550	59 163	34 387					
50 bis unter 100	42	433 875	815	8 300	424 760	252 445	165 020	113 120	51 900					
100 bis unter 150	52	1 004 707	5 653	18 124	980 930	590 270	382 206	260 615	121 591					
150 bis unter 200	29	753 095	5 045	15 415	732 635	447 131	281 470	203 724	77 746					
200 bis unter 250	16	.	.	.	.	.	.	.	.
250 bis unter 300	14	736 882	6 543	12 764	717 575	427 937	281 166	190 836	90 330					
300 bis unter 400	27	1 624 957	11 055	28 819	1 585 083	991 426	581 754	414 271	167 483					
400 bis unter 500	16	.	.	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600	10	.	.	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800	7	.	.	.	.	.	.	.	.
800 bis unter 1 000	4	957 614	4 047	11 120	942 447	521 127	415 530	264 416	151 114					
1 000 oder mehr	9	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	302	13 697 092	81 793	204 039	13 411 260	8 124 196	5 199 740	3 737 562	1 462 178					
nach der Art														
geförderte Krankenhäuser	211	12 324 916	77 011	185 047	12 062 858	7 344 662	4 642 898	3 341 119	1 301 778					
teilweise geförderte Krankenhäuser	33	1 082 351	4 107	17 073	1 061 171	610 045	443 142	331 735	111 408					
nicht geförderte Krankenhäuser	58	289 826	675	1 919	287 232	169 488	113 701	64 708	48 993					
nach der														
Hochschulkliniken	5	2 810 645	12 534	21 701	2 776 411	1 579 719	1 188 338	939 317	249 021					
Plankrankenhäuser	239	10 596 621	68 585	180 419	10 347 618	6 374 989	3 897 702	2 733 537	1 164 165					
Krankenhäuser mit einem Versorgungs-														
vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V	17	207 455	675	1 898	204 882	128 507	74 473	42 796	31 676					
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind	41	82 371	-	21	82 349	40 981	39 228	21 912	17 316					

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

häuser in Bayern 2014
Kosten der Krankenhäuser ¹⁾

der Krankenhäuser		Abzüge								Bereinigte Kosten der Krankenhäuser (Gesamtkosten minus Abzüge)
von		insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	davon					
Krankenhäuser					zusammen	Sonstige Abzüge				
von						wahlärztliche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nachstationäre Behandlungen		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Steuern								darunter für	
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite									

EUR

Bundeswehrkrankenhäuser)

Bettenzahl

3 887	2 127	1 735	7 723	4 658	-	3 065	1 114	773	61	260 120
6 475	1 354	1 378	20 823	12 432	-	8 391	2 461	3 291	1 063	477 372
7 740	1 930	1 370	56 840	22 967	514	33 359	11 869	8 957	2 833	1 038 912
4 646	1 358	339	49 494	21 700	249	27 545	8 241	5 002	1 751	791 209
2 392	678	874	40 876	20 053	4 141	16 681	6 053	4 396	1 361	642 119
6 460	1 275	2 231	61 997	28 057	260	33 681	12 929	8 303	1 904	774 218
9 905	4 199	2 530	125 077	51 272	424	73 380	32 242	16 017	4 935	1 647 355
6 176	434	1 567	124 845	58 701	327	65 817	28 977	12 091	4 034	1 318 576
6 299	1 450	1 595	96 825	46 994	134	49 696	17 621	4 300	3 090	1 011 793
3 968	840	895	105 266	60 427	601	44 239	20 427	5 622	1 871	939 938
3 792	4	1 999	182 494	47 599	40 004	94 891	28 516	1 454	2 968	775 120
11 949	4 856	2 639	1 032 007	398 331	380 251	253 425	89 487	20 640	15 159	3 011 081
73 689	20 505	19 151	1 904 266	773 193	426 905	704 168	259 936	90 846	41 031	12 687 813

Rechtsform des Krankenhauses

41 195	12 214	8 723	1 691 878	690 556	425 082	576 240	198 299	58 987	32 786	9 481 648
17 725	5 098	3 214	269 043	119 173	1 446	148 424	59 235	20 295	10 993	3 412 902
23 470	7 116	5 510	1 422 835	571 383	423 636	427 816	139 064	38 692	21 793	6 068 746
2 593	158	504	67 802	35 066	4 574	28 162	10 237	4 865	1 198	817 340
20 877	6 958	5 006	1 355 033	536 317	419 062	399 654	128 827	33 827	20 594	5 251 407
5 032	1 110	1 732	140 941	65 233	1 574	74 134	34 035	16 336	3 731	1 465 024
27 463	7 181	8 697	71 447	17 404	249	53 794	27 602	15 523	4 515	1 741 141

krankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Bettenzahl

3 532	2 023	1 631	4 734	2 201	-	2 533	1 032	719	61	216 551
6 293	1 346	1 001	16 197	8 495	-	7 702	2 280	3 147	1 063	417 678
7 509	1 826	945	53 509	21 219	514	31 776	11 286	8 134	2 830	951 198
3 713	1 319	322	40 957	14 829	249	25 880	8 118	4 057	1 745	712 137
.
6 264	1 190	2 207	43 761	16 564	260	26 937	12 695	7 259	1 878	693 120
9 463	4 078	2 439	120 385	48 105	424	71 856	31 710	15 140	4 879	1 504 573
.
.
.
3 792	4	1 999	182 494	47 599	40 004	94 891	28 516	1 454	2 968	775 120
.
69 261	19 937	18 064	1 847 104	734 333	426 905	685 866	257 052	85 341	40 887	11 849 989

der Förderung

61 058	14 961	14 240	1 758 327	685 397	422 763	650 166	243 829	79 501	38 360	10 566 589
5 501	3 331	2 482	86 814	47 380	4 141	35 292	13 036	5 752	2 519	995 537
2 702	1 645	1 341	1 963	1 555	-	408	187	87	8	287 862

Art

4 834	-	3 520	962 666	342 520	416 989	203 157	71 032	11 787	3 588	1 847 979
61 725	18 292	13 202	882 474	390 257	9 915	482 301	185 833	73 466	37 291	9 714 147
1 747	1 070	156	943	841	-	102	-	38	8	206 512
955	575	1 185	1 020	714	-	306	187	48	-	81 351

Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Gesamtkosten							
		ins- gesamt	Kosten der Ausbil- dungs- stätten	Aufwen- dungen für den Ausbildungs- fonds	zusammen	Personal- kosten	Sachkosten		
							zusammen	davon	
								Material- aufwand	Sonstige betriebliche Aufwendungen
Anzahl									
noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und nach der Art des Trägers,									
Öffentlicher Träger	137	10 483 656	60 995	150 719	10 271 943	6 255 258	3 969 635	2 875 177	1 094 458
davon									
in privatrechtlicher Form	59	3 544 770	23 743	60 466	3 460 560	2 098 915	1 341 179	879 279	461 901
in öffentlich-rechtlicher Form	78	6 938 887	37 251	90 253	6 811 382	4 156 344	2 628 455	1 995 898	632 557
davon									
rechtlich unselbständig	20	786 606	3 048	12 355	771 202	474 227	294 031	219 136	74 895
rechtlich selbständig	58	6 152 281	34 203	77 898	6 040 180	3 682 116	2 334 424	1 776 762	557 662
Freigemeinnütziger Träger	44	1 581 035	15 828	27 875	1 537 331	969 445	561 144	388 023	173 121
Privater Träger	121	1 632 401	4 971	25 444	1 601 986	899 492	668 962	474 362	194 600
nach dem Anteil									
Reine Belegkrankenhäuser	20	99 681	1	2 015	97 665	51 231	45 620	31 940	13 680
Krankenhäuser mit									
25% bis unter 100% Belegbetten	20	383 106	3 208	7 839	372 059	189 007	179 882	115 379	64 503
Krankenhäuser mit									
über 0% bis unter 25% Belegbetten	124	6 721 776	50 771	121 437	6 549 568	4 087 218	2 423 101	1 711 421	711 680
Krankenhäuser ohne Belegbetten	138	6 492 530	27 814	72 748	6 391 967	3 796 739	2 551 137	1 878 822	672 316
Sonstige									
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten	47	427 438	1 340	3 843	422 255	314 039	105 139	60 298	44 841
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten ..	9	460 375	2 386	4 850	453 139	327 030	123 692	78 715	44 976
Reine Tages- und Nachtkliniken	6	7 173	9	91	7 072	5 061	1 990	960	1 031

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

häuser in Bayern 2014
Kosten der Krankenhäuser ¹⁾

der Krankenhäuser			Abzüge							Bereinigte Kosten der Krankenhäuser (Gesamtkosten minus Abzüge)
von			insgesamt	Ambulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	davon				
Krankenhäuser						zusammen	Sonstige Abzüge			
von							darunter für			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern					wahlärztliche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nachstationäre Behandlungen	
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite									

EUR

Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)

Rechtsform des Krankenhauses

38 456	11 861	8 594	1 640 217	654 294	425 082	560 841	196 419	55 136	32 647	8 843 439
17 305	5 092	3 162	257 909	109 357	1 446	147 106	59 008	20 176	10 976	3 286 861
21 152	6 769	5 432	1 382 308	544 937	423 636	413 735	137 411	34 960	21 671	5 556 579
2 451	155	493	59 572	29 384	4 574	25 613	9 611	3 589	1 151	727 034
18 701	6 613	4 938	1 322 737	515 553	419 062	388 122	127 800	31 370	20 520	4 829 544
5 014	1 106	1 729	138 638	63 208	1 574	73 856	34 035	16 069	3 731	1 442 397
25 791	6 969	7 742	68 248	16 831	249	51 169	26 598	14 136	4 509	1 564 153

der Belegbetten

583	80	231	1 873	837	-	1 036	173	863	-	97 808
2 334	979	836	13 214	6 016	-	7 199	2 568	3 856	355	369 892
29 732	8 553	9 518	535 651	239 749	1 939	293 962	120 151	50 398	18 190	6 186 125
36 612	10 325	7 479	1 296 366	487 731	424 965	383 669	134 160	30 223	22 342	5 196 164

Krankenhäuser

2 061	245	1 017	30 472	23 219	-	7 253	1 683	3 221	62	396 967
2 352	311	65	26 375	15 337	-	11 038	1 201	2 285	82	434 000
16	12	5	316	305	-	11	-	-	-	6 857

Tabelle 15: Krankenbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Typen von Vorsorge-

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen insgesamt	Aufgestellte Betten		Pflegetage		Patientenzugang	
		ins- gesamt	darunter Notfall- betten	ins- gesamt	darunter Tage der Notfall- über- wachung	Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Kranken- häusern
An							
Vorsorge- oder Rehabilitations-							
nach der							
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50	93	2 971	5	692 204	-	27 780	16 446
50 bis unter 100	59	4 312	10	1 105 164	77	50 988	23 541
100 bis unter 150	31	3 879	9	1 064 171	26	45 089	19 667
150 bis unter 200	32	5 528	11	1 731 909	250	70 764	17 195
200 bis unter 250	15	3 319	11	1 065 194	36	41 330	7 764
250 oder mehr	30	9 851	14	2 907 126	1 130	122 583	68 147
Insgesamt	260	29 860	60	8 565 768	1 519	358 534	152 760
nach der Art des Trägers,							
Öffentlicher Träger	67	7 523	19	2 574 639	504	105 024	30 582
davon							
in privatrechtlicher Form	14	1 007	-	320 713	-	14 857	7 634
in öffentlich-rechtlicher Form	53	6 516	19	2 253 926	504	90 167	22 948
davon							
rechtlich unselbständig	28	4 034	12	1 397 824	251	56 539	10 257
rechtlich selbständig	25	2 482	7	856 102	253	33 628	12 691
Freigemeinnütziger Träger	40	2 801	1	820 866	-	29 946	12 559
Privater Träger	153	19 536	40	5 170 263	1 015	223 564	109 619
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen							
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50	83	2 680	5	651 999	-	25 910	15 715
50 bis unter 100	52	3 793	8	1 001 196	45	44 257	20 500
100 oder mehr	100	21 242	43	6 296 847	1 435	262 473	111 852
Zusammen	235	27 715	56	7 950 042	1 480	332 640	148 067
Sonstige Vorsorge-							
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten							
weniger als 50	10	291	-	40 205	-	1 870	731
50 bis unter 100	7	519	2	103 968	32	6 731	3 041
100 oder mehr	8	1 335	2	471 553	7	17 293	921
Zusammen	25	2 145	4	615 726	39	25 894	4 693

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2014
oder Rehabilitationseinrichtungen

Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweildauer
Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod		insgesamt	darunter Notfallbetten	

einrichtungen insgesamt

Bettenzahl

27 807	2 760	100	27 844	63,8	-	24,9
50 664	2 146	106	50 879	70,2	2,1	21,7
44 844	1 646	46	44 990	75,2	0,8	23,7
70 469	551	11	70 622	85,8	6,2	24,5
41 045	514	9	41 192	87,9	0,9	25,9
122 351	3 020	80	122 507	80,9	22,1	23,7
357 180	10 637	352	358 033	78,6	6,9	23,9

Rechtsform der Einrichtung

103 987	3 309	118	104 565	93,8	7,3	24,6
14 791	1 211	59	14 854	87,3	-	21,6
89 196	2 098	59	89 711	94,8	7,3	25,1
55 920	907	21	56 240	94,9	5,7	24,9
33 276	1 191	38	33 471	94,5	9,9	25,6
29 966	956	35	29 974	80,3	-	27,4
223 227	6 372	199	223 495	72,5	7,0	23,1

mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

25 937	2 759	100	25 974	66,7	-	25,1
43 974	2 018	103	44 167	72,3	1,5	22,7
261 676	5 702	145	262 147	81,2	9,1	24,0
331 587	10 479	348	332 288	78,6	7,2	23,9

oder Rehabilitationseinrichtungen

1 870	1	-	1 870	37,9	-	21,5
6 690	128	3	6 712	54,9	4,4	15,5
17 033	29	1	17 164	96,8	1,0	27,5
25 593	158	4	25 746	78,6	2,7	23,9

"Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Tabelle 16: Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2014 nach funktioneller Stellung und Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilita- tionsein- richtungen ins- gesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen						Voll- kräfte im Jahres- durch- schnitt ¹⁾	Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		nach- richtlich
		zu- sam- men	darunter Teilzeit- beschäf- tigte/ gering- fügig Beschäf- tigte	Lei- tende Ärzte/ Ärz- tinnen	Ober- ärzte/ Oberärz- tinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen			Beleg- ärzte/ Beleg- ärz- tinnen	von Beleg- ärzten/ Beleg- ärztinnen angestellte Ärzte/ Ärztinnen	
						mit abge- schlos- sener Weiter- bildung	ohne bzw. in einer ersten Weiter- bildung				
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach der Bettenzahl											
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	93	219	64	72	43	56	48	170	5	-	-
50 bis unter 100	59	215	78	46	47	49	73	177	12	6	-
100 bis unter 150	31	259	84	48	63	55	93	214	-	-	-
150 bis unter 200	32	337	90	44	82	88	123	295	-	-	-
200 bis unter 250	15	186	35	21	46	46	73	169	6	-	-
250 oder mehr	30	582	125	85	114	146	237	522	-	-	-
Insgesamt	260	1 798	476	316	395	440	647	1 547	23	6	-
nach der Art des Trägers, Rechtsform der Einrichtung											
Öffentlicher Träger	67	559	153	67	127	146	219	486	-	-	-
davon											
in privatrechtlicher Form	14	75	20	13	17	15	30	67	-	-	-
in öffentlich-rechtlicher Form	53	484	133	54	110	131	189	419	-	-	-
davon											
rechtlich unselbständig	28	280	74	30	67	72	111	245	-	-	-
rechtlich selbständig	25	204	59	24	43	59	78	174	-	-	-
Freigemeinnütziger Träger	40	165	59	37	34	40	54	127	-	-	-
Privater Träger	153	1 074	264	212	234	254	374	935	23	6	-
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V											
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	83	211	61	66	43	54	48	164	2	-	-
50 bis unter 100	52	206	78	43	46	48	69	168	6	-	-
100 oder mehr	100	1 261	298	190	275	307	489	1 111	6	-	-
Zusammen	235	1 678	437	299	364	409	606	1 443	14	-	-
Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen											
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten											
weniger als 50	10	8	3	6	-	2	-	6	3	-	-
50 bis unter 100	7	9	-	3	1	1	4	9	6	6	-
100 oder mehr	8	103	36	8	30	28	37	89	-	-	-
Zusammen	25	120	39	17	31	31	41	104	9	6	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgliedert werden.

Tabelle 17: Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2014
nach Personalgruppen/Berufsbezeichnungen

Personalgruppe/ Berufsbezeichnung	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Beschäftigte			darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte			Vollkräfte im Jahresdurch- schnitt ¹⁾
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zu- sammen	männ- lich	weib- lich	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt								
Pflegedienst (Pflegebereich)	250	5 674	703	4 971	2 868	168	2 700	4 218
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	56	389	49	340	192	15	177	299
davon								
Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerinnen	238	4 176	510	3 666	2 132	113	2 019	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	55	342	44	298	169	13	156	-
Krankenpflegehelfer/-innen	117	557	83	474	264	15	249	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	10	18	3	15	6	1	5	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-pflegerinnen .	19	99	6	93	51	3	48	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatl. Prüfung)	119	842	104	738	421	37	384	-
dar. in psych. Fachabteilungen Tätige zusammen	10	29	2	27	17	1	16	-
Medizinisch-technischer Dienst	259	5 814	1 388	4 426	2 796	332	2 464	4 426
davon								
Med.-techn. Assistenten/-innen	46	94	3	91	59	1	58	-
Zytologieassistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Med.-techn. Radiologieassistenten/-innen	32	48	1	47	32	-	32	-
Med.-techn. Laboratoriumsassistenten/-innen	51	98	4	94	73	-	73	-
Apothekenpersonal	2	3	-	3	3	-	3	-
davon								
Apotheker/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Pharmazeutisch-techn. Assistenten/-innen	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Apothekenpersonal	2	3	-	3	3	-	3	-
Krankengymnasten/-innen,								
Physiotherapeuten/-innen	222	2 133	655	1 478	809	131	678	-
Masseure/-innen u. med. Bademeister/-innen	199	805	355	450	313	67	246	-
Logopäden/-innen	48	147	17	130	82	6	76	-
Heilpädagogen/-innen	8	15	1	14	4	-	4	-
Psychologen/-innen und								
Psychotherapeuten/-innen	177	666	169	497	337	59	278	-
Diätassistenten/-innen	140	269	13	256	141	-	141	-
Sozialarbeiter/-innen	154	341	64	277	212	25	187	-
Sonstiges med.-techn. Personal	161	1 195	106	1 089	731	43	688	-
Funktionsdienst								
(einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	180	1 098	157	941	553	48	505	818
davon								
Personal in der Funktionsdiagnostik	44	113	3	110	68	-	68	-
Personal in der Endoskopie	6	9	1	8	7	-	7	-
Personal in der Ambulanz und in Polikliniken	4	14	4	10	9	1	8	-
Beschäftigungs-/Arbeits- und								
Ergotherapeuten/-innen	155	623	104	519	301	31	270	-
Sonstiges Personal im Funktionsdienst	63	339	45	294	168	16	152	-
Klinisches Hauspersonal	124	1 566	76	1 490	952	18	934	1 135
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	217	3 392	781	2 611	1 543	128	1 415	2 660
Technischer Dienst	197	832	809	23	191	178	13	704
Verwaltungsdienst	231	2 283	403	1 880	1 163	101	1 062	1 679
Sonderdienste	53	196	56	140	106	28	78	131
Sonstiges Personal	131	754	202	552	379	86	293	467
darunter Freiwillige nach dem BFDG	31	76	28	48	-	-	-	-
Nichtärztliches Personal insgesamt	260	21 609	4 575	17 034	10 551	1 087	9 464	16 237
darunter								
Pflegepersonal mit Pflegeberuf								
und abgeschlossener Weiterbildung	34	320	42	278	159	7	152	-
darunter für Intensivpflege und Anästhesie	4	8	2	6	5	1	4	-
für OP-Dienst	-	-	-	-	-	-	-	-
für Psychiatrie	5	23	2	21	18	1	17	-
Hygienefachkraft	28	29	7	22	11	3	8	-
Personal der Ausbildungsstätten	1	10	6	4	4	2	2	-
Nachrichtlich: Schüler/-innen und Auszubildende	102	522	115	407	11	2	9	398

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

Tabelle 18: Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilitationsein- richtungen ins- gesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt ²⁾	ärztliches Personal ³⁾	Nichtarzt			
				zusam- men	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
					ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	

Vorsorge- oder Rehabilitations-
nach der

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

mit ... Betten							
weniger als 50	93	2 045	170	1 875	758	56	483
50 bis unter 100	59	2 817	177	2 640	853	44	662
100 bis unter 150	31	2 364	214	2 150	503	45	570
150 bis unter 200	32	2 925	295	2 629	549	67	745
200 bis unter 250	15	1 670	169	1 501	282	42	427
250 oder mehr	30	5 964	522	5 442	1 272	46	1 539
Insgesamt	260	17 784	1 547	16 237	4 218	299	4 426

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	67	4 626	486	4 140	1 116	85	1 162
davon							
in privatrechtlicher Form	14	711	67	644	280	-	166
in öffentlich-rechtlicher Form	53	3 914	419	3 496	836	85	996
davon							
rechtlich unselbständig	28	2 359	245	2 114	388	41	622
rechtlich selbständig	25	1 555	174	1 382	448	44	374
Freigemeinnütziger Träger	40	1 700	127	1 574	544	45	409
Privater Träger	153	11 458	935	10 523	2 558	169	2 855

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

mit ... Betten							
weniger als 50	83	1 889	164	1 726	742	55	444
50 bis unter 100	52	2 578	168	2 409	827	38	604
100 oder mehr	100	12 201	1 111	11 091	2 502	160	3 103
Zusammen	235	16 669	1 443	15 226	4 071	252	4 151

Sonstige Vorsorge-

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

mit ... Betten							
weniger als 50	10	155	6	149	16	1	39
50 bis unter 100	7	240	9	231	27	6	58
100 oder mehr	8	722	89	631	105	40	178
Zusammen	25	1 116	104	1 011	147	47	275

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen und Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag"

Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Pflegetage
liches Personal ⁴⁾									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

einrichtungen insgesamt
Bettenzahl

111	73	193	45	146	18	48	17	692 204
148	153	395	90	230	15	94	42	1 105 164
93	129	449	91	242	19	54	33	1 064 171
91	183	495	151	307	31	78	104	1 731 909
65	97	318	78	194	20	19	44	1 065 194
310	499	810	250	560	28	174	159	2 907 126
818	1 135	2 660	704	1 679	131	467	398	8 565 768

Rechtsform der Einrichtung

207	232	716	215	375	14	105	115	2 574 639
29	21	78	16	32	1	22	6	320 713
178	211	638	199	342	13	83	109	2 253 926
110	166	407	145	217	9	50	38	1 397 824
68	45	231	53	125	4	33	71	856 102
115	52	185	50	142	26	52	15	820 866
496	851	1 759	439	1 163	91	310	268	5 170 263

mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

106	55	157	37	127	18	41	14	651 999
133	137	335	80	205	14	75	34	1 001 196
543	867	1 948	522	1 227	93	286	281	6 296 847
782	1 058	2 440	639	1 559	125	402	329	7 950 042

oder Rehabilitationseinrichtungen

5	18	36	8	20	-	7	3	40 205
15	16	60	10	26	0	19	8	103 968
16	43	124	48	75	5	39	58	471 553
36	77	220	65	120	6	65	69	615 726

sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Tabelle 19: Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilita- tionsein- richtungen ins- gesamt	Vollkräfte im					
		insgesamt ²⁾	ärztliches Personal ³⁾	Nichtarzt			
				zusam- men	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
					ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	

**Vorsorge- oder Rehabilitations-
nach der**

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

mit ... Betten	insgesamt	ärztliches Personal	zusam- men	ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	Med.-techn. Dienst
weniger als 50	93	28	15	14	7	0
50 bis unter 100	59	57	15	42	7	0
100 bis unter 150	31	12	5	8	-	-
150 bis unter 200	32	29	4	25	2	-
200 bis unter 250	15	10	6	5	-	-
250 oder mehr	30	97	8	89	6	-
Insgesamt	260	234	52	182	22	1

nach der Art des Trägers,

Öffentlicher Träger	67	58	3	55	12	0	14
davon							
in privatrechtlicher Form	14	38	1	37	9	-	12
in öffentlich-rechtlicher Form	53	20	3	17	4	0	3
davon							
rechtlich unselbständig	28	18	3	15	1	-	3
rechtlich selbständig	25	2	-	2	2	0	-
Freigemeinnütziger Träger	40	27	6	21	5	-	2
Privater Träger	153	149	43	106	5	0	10

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

mit ... Betten	insgesamt	ärztliches Personal	zusam- men	ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	Med.-techn. Dienst
weniger als 50	83	26	12	14	7	0
50 bis unter 100	52	56	15	42	7	0
100 oder mehr	100	148	23	127	8	-
Zusammen	235	231	49	182	22	1

Sonstige Vorsorge-

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

mit ... Betten	insgesamt	ärztliches Personal	zusam- men	ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	Med.-techn. Dienst
weniger als 50	10	2	2	-	-	-
50 bis unter 100	7	0	0	-	-	-
100 oder mehr	8	-	-	-	-	-
Zusammen	25	3	3	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

²⁾ Ohne hauptamtliche Ärzte/-innen und ohne Gast-, Konsiliar-, Beleg-, hospitierende Ärzte/-innen sowie ohne Personal der Ausbildungsstätten.

³⁾ Ohne hauptamtliche Ärzte/-innen, Gast-, Konsiliar-, Beleg-, hospitierende Ärzte/-innen sowie ohne Zahnärzte/-innen.

⁴⁾ Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag"

Jahresdurchschnitt ¹⁾								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Pflegetage
liches Personal ⁴⁾									
von									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

einrichtungen insgesamt
Bettenzahl

-	0	1	2	0	0	0	1	692 204
2	-	14	-	3	0	-	-	1 105 164
-	4	-	1	-	-	1	-	1 064 171
1	9	11	1	-	-	-	-	1 731 909
-	0	-	-	1	-	-	4	1 065 194
-	81	0	-	-	-	-	-	2 907 126
2	95	27	4	5	1	1	5	8 565 768

Rechtsform der Einrichtung

-	9	16	-	3	-	0	1	2 574 639
-	-	14	-	3	-	0	1	320 713
-	9	2	-	-	-	-	-	2 253 926
-	9	2	-	-	-	-	-	1 397 824
-	-	0	-	-	-	-	-	856 102
1	0	11	3	-	0	-	1	820 866
1	85	-	2	2	0	1	4	5 170 263

mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V

-	0	1	2	0	0	0	1	651 999
2	-	14	-	3	0	-	-	1 001 196
1	94	11	2	1	-	1	4	6 296 847
2	95	27	4	5	1	1	5	7 950 042

oder Rehabilitationseinrichtungen

-	-	-	-	-	-	-	-	40 205
-	-	-	-	-	-	-	-	103 968
-	-	-	-	-	-	-	-	471 553
-	-	-	-	-	-	-	-	615 726

sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

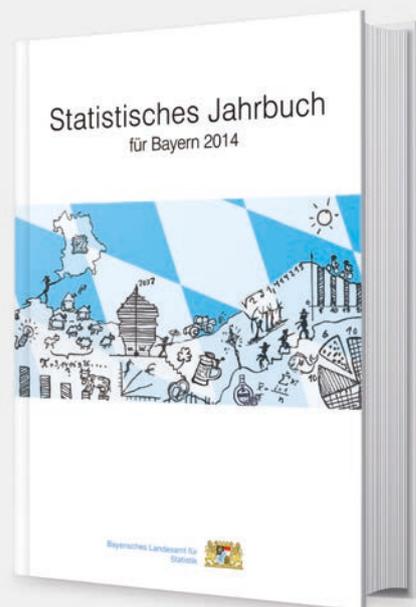
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

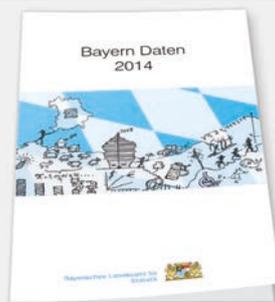
Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | CD-ROM (PDF) 12,00 € | Buch+CD-ROM 46,00 €



Bayern Daten 2014

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de